

# OSMT

Mai - September

# 2022

15. Mai / 12. Juni / 3. Juli / 7. Aug. / 11. Sept.



Grösstes  
markenunabhängiges  
Treffen der Schweiz  
mit zusätzlichen  
Weekendausflügen



[www.osmt.ch](http://www.osmt.ch)

Das monatliche Oldtimertreffen in den Stierenstallungen von Zug

# Oldie

» CHAUFFEUR

Sie suchen das besondere Auto für  
Ihre Hochzeit oder ein Fotoshooting?



Rudolf

... oder Sie geniessen eine unvergessliche  
Nostalgiefahrt mit Oldie-Chauffeur Rudolf?



[oldie-chauffeur.ch](http://oldie-chauffeur.ch)

 [bauberger\\_rudolf](https://www.instagram.com/bauberger_rudolf)  
Instagram-Fotos und -Videos



## Jahresprogramm 2022

Vorwort, Helferteam, Situationsplan, OSMT Shop	Seite 05 - 17
OSMT Buch, die Erfolgsgeschichte seit 20 Jahren	Seite 19
Ausstellermöglichkeit, Halle 3,7,8 und Hofstall	Seite 21
Unser Tipp, Anreise am Samstag, mit Übernachtung	Seite 23
Clubs willkommen	Seite 25
Ausweichmöglichkeit Parkplatz Bossard Arena	Seite 27

### Treffen in den Stierenstallungen Zug:

15. Mai,	Saisoneröffnung in Zug	Seite 29 - 31
12. Juni,	2. Treffen in Zug	Seite 35 - 37
3. Juli,	3. Treffen in Zug	Seite 39 - 41
7. August,	4. Treffen in Zug	Seite 45 - 47
11. September,	5. Treffen in Zug	Seite 49



Bei Full House...



...Ausweichmöglichkeit Bossard Arena - Danke der Stadt Zug



### Impressum

Programmheft Oldtimer Saison OSMT 2022, Ausgabe 11  
 Grafik und Layout: Romina Deflorin  
 Robert Hübner  
 Druck: ABC Print GmbH, Luzern  
 Fotos: Romina Deflorin,  
 www.dream-cars.ch  
 Auflagezeit: Mai bis September 2022  
 Informationsquellen: wikipedia.ch, wikimedia.org  
 pixabay.com, kisspng.com, google.ch

**truttmann**  
 toff träume  
 cham  
**YAMAHA**  
**HONDA**  
 The Power of Dreams  
 Tel. 041 741 36 36 www.tt-toeff.ch info@tt-toeff.ch

Ristorante Pizzeria  
 1588  
**RIALTO**  
 Luzernerstrasse 92 - 6333 Hünenberg See  
 Tel. 041 - 780 62 46 www.ristoranterialto-zg.ch

# *Kueng Classics*



Garage Hans & Roman Küng, Schmidli, CH - 6314 Neuägeri  
Tel. +41 41 750 10 55, [info@auto-kueng.ch](mailto:info@auto-kueng.ch), [www.kueng-classics.ch](http://www.kueng-classics.ch)

## Geschätzte Oldtimerfreunde

Nach zweijährigem Unterbruch dürfen wir nun endlich wieder mit vollem Elan und Einsatz auf dem Stierenmarktareal glänzen und gemeinsam mit euch als treuen Besuchern und Partnern der Oldtimertreffen in Zug tolle Momente teilen und geniessen. Dass unsere Anlässe während den letzten zwei Jahren aufgrund der Pandemie nicht durchgeführt werden konnten, ist klar. Jedoch ist die Durchführung dieser Saison 2022 ausgenommen von allfällig weiteren Pandemie-Wellen gar nicht so selbstverständlich. Wie sicherlich viele von euch bereits Ende November 2021 erfuhren, erlitt ich einen Hirnschlag und stand für die darauffolgenden drei Monate unter permanenter Betreuung und musste mit Hilfe unzähliger Fachpersonen wieder lernen zu essen, laufen, sprechen, lesen und schreiben. Vieles davon gelingt mir wieder recht gut. Dennoch befinde ich mich immer noch in laufender Therapie.

Damit die Oldtimertreffen in Zug auch 2022 beständig sind und durchgeführt werden können, spreche ich meinen Dank vorab meinen Kindern aus. Ohne ihre Hilfe wäre eine Durchführung dieser Anlässe unmöglich. Weiter bedanke ich mich bei den rund 25 Helfern, allen treuen Partnern, Inserenten, Ausstellern und Eventteilnehmern. Namentlich bedanke ich mich auch bei der Graf Automobile AG in Mettmenstetten, welche an sämtlichen Treffen ihre aktuellsten Hyundai Modelle ausstellt. Das Porsche Zentrum Zug in Rotkreuz, das MB Auto Center Zug in Steinhausen, die Garage Conrad Keiser in Cham, die Garage Hüsler & Palkoska in Baar wie auch die Garage Emil Frey in Sihlbrugg sind unsere diesjährigen Aussteller der Halle 3 und präsentieren uns während der ganzen Saison ihre aktuellsten Modelle. Auch einen herzlichen Dank an euch für die Treue. Nicht zuletzt verdanke ich dem ganzen Team der Klinik Adelheid in Unterägeri, dass auch ich wieder an den Events teilnehmen darf. Zwar bin ich längst noch nicht der, den ihr Stand Ende Saison 2019 kennt. Aber auf gutem Weg dazu. Ich freue mich auf die gemeinsamen Treffen in alt bekannter Form.

### Zur Saison 2022 - Alles wie gehabt

Der Anlass startet jeweils 09:30 Uhr und endet 13:30 Uhr. Das OSMT ist das grösste markenunabhängige Treffen der Schweiz. Zugelassen sind alle Fahrzeuge, Autos, Motorräder und Nutzfahrzeuge bis Jahrgang 1992.

### Full House, was nun?

Dank guter Gesinnung der Stadt Zug wurde uns die Benutzung des Arena-Platzes gegen eine Mietgebühr gutgeheissen. Dies ermöglicht uns eine Ausweichmöglichkeit bei grossem Oldtimeraufkommen. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 27.

**Zu unseren Ausflügen**, Aufgrund meiner Gesundheit wird über eine allfällige Durchführung zu gegebener Zeit informiert.

### Zum Programmheft: (bereits das elfte seiner Art)

Das Heft informiert Sie über sämtliche Veranstaltungen



Ich wünsche Ihnen eine spannende, unfallfreie Saison 2022.  
Ihr Robert Hümbeli, Organisator



**CLASSIC CAR GARAGE**  
SCHEIDEGGER AUERNIG AG

*Qualität oder nichts.*

- Teil- und Komplettrestaurationen
- Oldtimer Service und Reparaturen
- MFK Vorbereitung und Durchführung
- Oldtimer Einstellplätze mit Rundumservice







SEEWENSTRASSE 60 • 6440 BRUNNEN  
classiccar-garage.ch



# Ihre Carrosserie mit Pep

Oldtimerrestaurationen

Carrosseriereparaturen aller Marken

Kompetente Schadensabwicklungen mit Versicherungen

Scheibenreparaturen oder Ersatz

Komplette Innen- und Aussenreinigungen

Ersatzfahrzeuge während der Reparatur

Sommer- & Winterpneumanagement



**CARROSSERIE  
BRANDENBERG**

*Inh. Paul von Holzner*

Allmendstrasse 6  
6300 Zug

Telefon 041 711 99 02  
info@carrosserie-brandenberg.ch  
www.carrosserie-brandenberg.ch

## Plötzlich ist nichts mehr selbstverständlich...

Text von Hümbeli Kids / Bilder von geschätzten Freunden der Oldtimerevents in Zug

### 22.11.2021 - DAS EREIGNIS

Es war Montag, der 22. November 2021. Wie jeden Morgen machte ich mich fertig für die Arbeit und trank noch einen Kaffee mit meinem Papi, bevor ich mich auf den Weg ins Geschäft begab. Papi erzählte mir bei diesem Kaffee von seinen Plänen und Pendenzen, die er an diesem Montag erledigen wollte. Er stimmte voller Zuversicht auf den bevorstehenden Tag. Seine positive Art liess mich sehr optimistisch auf den kommenden Tag blicken. Wir verabschiedeten uns darnach und ich verliess das Haus. Es war ein Tag wie jeder andere. Als ich nach dem Mittagessen einen Blick auf mein Telefon warf, vernahm ich einen verpassten Anruf von meinem jüngeren Bruder Nicola. Das dünkte mich bereits komisch, da er mich selten per Anruf sucht. Ich rief ihm zurück und er teilte mir mit, dass er mich nicht weiter stören möchte, sondern nur mitteilen will, dass es Papi nicht gut gehe. Er sehr verwirrt sei und sich jetzt in der Andreas Klinik in Cham für weitere Untersuchungen befindet. In diesem Moment wusste ich nicht, wie ich gerade fühlen sollte. In meinem Kopf kreisten Gedanken: „Soll ich zu meinem Papi in das Spital fahren? An wen kann ich mich gerade wenden? Muss ich mir Sorgen machen? Was passiert gerade?“.

Ich setzte die Arbeit für eine Stunde fort. Konnte mich jedoch nicht mehr konzentrieren, kontaktierte meine jüngere Schwester Cinderella und traf mich mit ihr bei uns zu Hause. Ihr ging es genau gleich. Irgendwie standen wir im Leeren. Wir wussten nicht was auf uns zu kommt. Als kurz darauf hinabfolgend unser jüngerer Bruder Nicola dazusties, teilte er uns mit, dass sich die Andreas Klinik in Cham bei uns melden würde, sobald es Neuigkeiten gäbe. Die Warterei ging weiter.

Einige Zeit verstrich. Noch immer kein Anruf. Wir kontaktierten die Andreas Klinik, um uns über den aktuellen Stand zu informieren. Noch gingen wir davon aus, dass Papi am selben Abend wieder zu uns nach Hause kommt. Uns wurde mitgeteilt, dass unser Vater nicht mehr bei ihnen in Cham sei. Er wurde nach Luzern ins Spital St. Anna auf die Intensivstation verlegt.

Nach dem Telefonat musste ich zuerst leer schlucken. Intensivstation? Kann mich mal bitte jemand darüber informieren was gerade los ist?

Wir wendeten uns ans Spital in Luzern. Sie teilten uns mit, dass wir erst am Tag darauf unseren Papi auf der Intensivstation besuchen könnten. «Er ist unter stetiger Aufsicht und wir geben das Beste, um schnellstmöglich erste Informationen zu seinem Zustand und der Ursache des Vorfalles geben zu können», so die Dame am Telefon.

Diese Nacht war für mich schrecklich. Mir gingen tausende Gedanken durch den Kopf. Ich dachte an den gemeinsamen Kaffee, welchen ich mit ihm am selben Morgen trank und konnte es gar nicht fassen, was gerade passiert. In meinem Kopf ratterte es. Ich konnte nicht einschlafen. Einmal mehr wurde mir bewusst, dass es so viele Dinge gibt, die nicht selbstverständlich sind. Wenn ich zurückdenke, konnte ich in dieser Nacht kaum schlafen. Als mein Wecker klingelte, hatte ich das Gefühl, ich sei doch erst gerade eingeschlafen.

Ich bin ein Mensch, der viel träumt. Am Morgen erwache ich jeweils und bin froh darüber, wenn gewisse Träume keinen Weg in die Realität finden. Ich glaube zu meinem Gefühl am Morgen darnach, muss ich keine weiteren Worte verlieren.

### 23.11.2021 - DAS WIEDERSEHEN

Ich nahm mir an diesem Dienstag frei und verabredete mich mit meinen Geschwistern, um gemeinsam nach Luzern zu fahren, um meinen Papi zu besuchen.

Die Besuchszeit begann um 13:00. Aufgrund Corona gab es auch in Sachen Besucherregelung im St. Anna Spital Einschränkungen. Pro Tag durften nur zwei Personen je eine halbe Stunde zu ihm auf Besuch gehen. Das hat Papi bei der Kinderplanung nicht berücksichtigt. Wir sind fünf Geschwister und in solchen Momenten möchte sicherlich niemand diskutieren müssen, wer nun besuchen darf und wer nicht. Wir hatten Glück. Am ersten Tag war das Pflegepersonal sehr kulant und drückte ein Auge zu. Wir durften alle schnell «Grüezi» sagen.

Ich, Romina, die drittälteste bin nicht geimpft. Zu dieser Zeit, als Papi im Spital war, wurden die Corona-Massnahmen deutlich verschärft. Ich musste jeden Tag einen negativen Test für den Eintritt vorweisen und vereinbarte fortan jeden Morgen einen Termin im Testcenter in Rotkreuz, um mich auf Corona testen zu lassen. Ich staunte, wie gut dieses Testcenter organisiert war. Die Testerei war jeden Morgen ab 06:30 Uhr möglich.



**André Haas** aus Escholzmatt war auf dem letzten Ausflug in Ascona dabei. Obenstehende Impressionen durften uns von ihm erreichen. Herzlichen Dank für deine Genesungswünsche und deine Treue an unseren Events.

Der erste Besuch auf der Intensivstation. Ich wusste nicht was mich erwartet. Ich beziehungsweise wir alle hatten ja auch noch gar keine Ahnung von irgendeiner Diagnose. Ich versuchte Halt bei meinem Umfeld zu erlangen, welches mir die Angst vor dem ersten Besuch nehmen könnte. Weil ich mit der Situation überfordert war, versuchte ich mich mit Fragen zu versichern: «Das kommt schon wieder alles wie früher?» und «Das ist doch sicherlich nichts Schlimmes oder?». Mein Papi sagte zu mir oftmals: «Richtig erwachsen wird man erst, wenn die eigenen Eltern sterben.» Genau diese Aussage kreiste in diesem Moment in meinem Kopf. Ich hoffte so sehr, dass dies nicht eintreffen wird. Jedoch fühlte ich mich genauso. Ich bemerkte, dass mir meine Angst, meine Bedenken und Sorgen gerade niemand nehmen kann.

Auf der Intensivstation musste man eine Klingel betätigen. Das Pflegepersonal wurde so aufgeboten, um uns am Haupteingang abzuholen. Ein langer Gang führte zum Zimmer meines Vaters. Auf dem Weg dahin, erklärte uns das Personal jeweils, dass er Ruhe benötigt. Es sollen keine Reizüberflutungen forciert werden. Die Tür seines Zimmers ging auf und unzählige Geräte und Schläuche waren rund um meinen Papi zu sehen. Diese gaben ständige Töne von sich. Kurz gesagt er war unter permanenter Aufsicht. Ich setzte mich zu ihm ans Bett und streichelte über seinen Arm und fragte ihn, wie es ihm geht. Er war sehr ruhig. Sein Kopf sah irgendwie geschwollen aus.

Er ging davon aus, dass wir ihn vergessen hatten. Weil er nur fremde Gesichter um sich hatte und niemand von uns vorbeikam. Ich nahm auf, dass irgendetwas mit ihm nicht stimmt und versuchte ihm zu erklären, dass es gar keine frühere Möglichkeit gab, ihn zu besuchen. Er wurde ganz schnell müde. Ich bemerkte, dass er Ruhe braucht und sich gar nicht gross ausdrücken möchte. Irgendwie war das auch nicht möglich. Er hatte Mühe zu sprechen.

Grösstenteils waren nur Fragen möglich, welche mit Ja oder Nein zu beantworten waren. Nach weniger als einer viertel Stunde bestätigte er mir bereits, dass er Ruhe möchte. Ich verabschiedete mich und versprach ihm, dass ich morgen wieder komme. Ich begab mich wieder aus dem Zimmer und ging zurück zum Haupteingang der Intensivstation. Wo meine Geschwister und die zuständige Ärztin auf mich warteten. Die Ärztin wollte mit uns sprechen und teilte uns mit, dass es sich um eine Hirnblutung handelt. Diese sei aufgrund eines zu hohen Blutdrucks entstanden. Es bildete sich ein fünf cm grosses Blutgerinnsel, welches auf den Exekutivbereich des Hirnes «schlug». Ehrlich gesagt, habe ich von so einem Hirnschlag hier und da schon mal gehört. Ich war mir jedoch nicht bewusst, was das nun genau heisst. Was das nun heisst, das wurde mir die darauffolgenden drei Monate gezeigt.

Der Zustand meines Papis war eine Berg- und Talfahrt. Ich besuchte ihn beinahe jeden Tag. Nach dem zweiten Tag auf der Intensivstation, sagte ich zu meiner Schwester; «schon viel besser, nicht?». Wieder nur, um mir einzureden, dass alles ganz bestimmt besser wird. Im Rückblick auf diese Zeit, versuchte ich mich an jeder Äusserung eines Arztes oder eines Bekannten mit selben Erfahrungen, festzuhalten und zu stärken.

## 22.11. - 02.12.2021 - ZEHN TAGE INTENSIVSTATION

Mein Alltag pendelte sich wie bereits vorhin erwähnt wie folgt ein; ich stand um 05:30 Uhr auf, testete mich um 06:30 Uhr auf Corona im Testcenter Rotkreuz und ging um 07:00 Uhr zur Arbeit. Meist beendete ich meine Arbeit um 14:00 Uhr und begab mich auf den Weg zur Klinik St. Anna in Luzern. Ich war so froh, dass ich diesbezüglich einen verständnisvoller Arbeitgeber hatte. Ich wollte meinem Papi in dieser Zeit das Gefühl von Sicherheit geben. Ich wollte ihn jeden Tag besuchen und bei ihm sein. Um ihm Mut zu machen, dass das alles gut kommt. Obschon ich ehrlich gesagt, mir selbst diese Garantie auch nicht geben konnte. Trotzdem habe ich das Gefühl, dass man mit Hoffnung und Zuversicht vieles verbessern kann.

Nach drei bis vier Tagen, erlitt Papi Angstzustände. Das Pflegepersonal musste ihm Beruhigungsmittel geben. Er war sehr verwirrt und sich nicht mehr bewusst, wo er gerade ist. Er äusserte sich ständig mit dem Wunsch, nach Hause zu wollen. Das machte die ganze Situation nicht leichter. Meine Schwester Cinderella erzählte von einer Situation, dass er seinen Körper anschaute und sich fragte was er in einem Spital verloren hat. Er hat ja offensichtlich kein Leiden. Es war für ihn anfänglich sehr schwierig oder gar nicht möglich, zu verstehen was der Grund für seinen Spitalaufenthalt ist. Ich konnte mit dieser Schwierigkeit am Anfang nicht umgehen. Es stimmte mich vielfach sehr traurig. Auch an Tagen, an denen er uns kaum erkannte, da nicht nur seine linke Hand und das linke Bein gelähmt, sondern auch die Wahrnehmung getrübt war, war ich sehr bekümmert.

Da er nicht schlucken konnte, legten sie ihm eine Magensonde. Wie so vieles in diesen drei Monaten war auch das für mich «Neuland». Schon viel darüber gehört, jedoch noch nie damit in Berührung gekommen. Über diese Sonde wurden ihm Kalorien zugeführt und zählige Nährstoffe, die er benötigte. Er selber konnte auch nicht einordnen, was das ist. Er meinte immer, dass er nichts zu essen und trinken bekommt. Wir mussten ihm versuchen zu erklären, dass das aktuell über «diesen Schlauch» zugeführt wird.



Auch **Beat Steiner** hat uns Kraft geschickt. Großartige Impressionen, aufgenommen auf dem Stierenmarktareal, erreichen uns von ihm. Herzlichen Dank auch an dich Beat!





Nach einer Woche auf der Intensivstation, war ich bei ihm auf Besuch und er hatte Hunger. Er hatte ein Verlangen auf feste Nahrung in seinem Mund. So holte ihm das Pflegepersonal ein Joghurt und wollte versuchen, ob das Schlucken wieder funktioniert. Ich weiss noch, es war ein Erdbeer-Joghurt. Ich habe meinen Papi noch nie so schnell ein Joghurt essen sehen. Alle die Robi persönlich kennen, wissen, dass er ein Stück Fleisch einem Erdbeer Joghurt tausend Mal lieber vorziehen würde (Das Erdbeer Joghurt, ist nämlich viel zu gesund ; ) ).

Trotz viel Trauer gab es auch Momente wie diese, die mir ein Lächeln ins Gesicht verschafften.

Um diesen Zeitpunkt herum, wurden ihm die Magensonde und einige weitere Schläuche entfernt. Sein Blutdruck pendelte sich wieder auf «normalen» Höhen ein. Die Besuche wurden erfreulicher, da man merkte, dass sich Gutes tut.

Doch jedes «Tschüss-Sagen» nach einem Besuch war für mich schwierig. Tausende Gedanken gingen in wenigen Sekunden durch meinen Kopf. Ich fragte mich oft, warum passierte das? Hätte man das verhindern können? Hatte Papi zu viel Stress oder waren die Sorgen noch grösser als ich dachte? Hätte ich das merken müssen?

Meine jüngere Schwester, Cinderella, rief jeden Morgen auf die Intensivstation an, um zu fragen, wie Papi geschlafen hat. Es gab Tage, die stimmten optimistisch, da gutes berichtet wurde. Jedoch gab es auch Tage an denen man lieber gar nicht zur Arbeit wollte, da man hörte, dass er unruhig geschlafen hatte und Angstzustände ihm die Nacht schwer fielen liessen. Nach solchen News wollte ich am liebsten auf direktem Weg zu ihm und ihm in diesem Moment beistehen. Auch wenn teils gar nicht viel kommuniziert wurde, sondern Stille herrschte in seinem Zimmer. Ich bin mir sehr bewusst, dass ihm jeder einzelne Besuch gutgetan hat und ihm jeden Besuch dazu verholfen hat, weiterzukämpfen. Während dieser Zeit auf der Intensivstation, hofften wir alle auf den Moment, dass die Ärzte uns mitteilen, dass er von der Intensiv- auf die «Normale»-Abteilung verlegt werden kann.

Nach gut 10 Tagen war das dann endlich Thema.  
**Erster Meilenstein geschafft - juhu !!!**

### 03. - 07.12.2021 - DAS «ABWARTEN»

Als er verlegt wurde, vermittelte nur schon das Zimmer ein etwas besseres Gefühl. Es war wohnlicher, es gab keine piepsenden Geräte mehr und ganz wichtig auch Papi war meiner Meinung nach viel präsenter. Man steuerte das nächste Etappenziel an – einen Therapieplatz in einer REHA-Klinik. Zudem nutzte man die Zeit im Spital und man versuchte es da bereits mit leichter Physiotherapie. Alles schien Bergauf zu gehen.

An einem Tag besuchte ich ihn mit meiner Schwester im Spital und er war gerade nicht auf dem Zimmer. Er hatte Therapie. Wir warteten auf dem Gang und er kam uns nach einem kleinen Moment entgegen. Er erkannte uns nicht und grüsste uns, als wären wir Unbekannte. Das schmerzte und liess mich unruhig werden. Ich versuchte Erinnerungen in ihm zu wecken mit Bildern von verschiedenen Oldtimern.

Vorab muss ich sagen; Papi konnte man alles über Autos fragen. Sämtliche Informationen zu jeglichen Marken strömten, ohne zu zögern, aus seinem Gedächtnis. Als würde man etwas «googlen». Jedoch schien sich dies anfänglich auch geändert zu haben. Dieses Wissen war weg und ist teilweise heute noch immer nicht sehr leicht abzurufen.

Da Papi PC- und Telefon-technisch ausser Gefecht war, wollten wir ihm erklären, wie sein Zimmertelefon funktioniert. Wir haben ihm alle Telefonnummern von uns Kindern aufgeschrieben, damit wir in Kontakt sein können. Auch mal ausserhalb der Besuchszeiten. Wir stellten fest, dass dies nicht funktionierte. Die Zahlen bereiteten ihm Mühe, er wusste nicht wie man das Telefon bedient und er verstand auch nicht, was wir genau von ihm wollten. «Falscher Zeitpunkt!» – sagte ich mir und hoffte ganz fest, dass das wirklich nur einfach zu früh war.

### Es ging viel verloren. Vom Sprechen, Lesen über Schreiben bis hin zum Laufen. Was aber immer gegenwärtig war – das OSMT.

Auch wenn er sich nicht richtig ausdrücken konnte, erkundigte er sich regelmässig darüber, ob bereits Plaketten- oder Inseratbestellungen eingetroffen sind. Er wollte wissen, ob die Leute an in dachten und ganz wichtig, ob alle wissen, dass das Oldtimertreffen am 15. Mai 2022 stattfinden wird. Weil er war sich ganz sicher, dass er dann wieder READY sein wird. Ich konnte ihm mehrmals versichern, dass alles läuft, aber das genügte ihm nicht. Bei Gesprächen mit den Ärzten betonte er mehrmals, dass er nach Hause muss, es wartet ein Business auf ihn. Leute warten auf ihn. Für mich war das herausfordernd, denn eigentlich wollte ich nur, dass sich mein Papi so schnell wie möglich erholen kann. Ich wollte zuletzt, dass er sich Gedanken über irgendetwas macht, dass ihn unbewusst stressen würde.

*monatlich am  
Grillstand  
des Oldtimer-  
treffens in  
Zug*

Käse im Offenverkauf  
auserlesene Weine  
Brotwaren  
Milchprodukte  
Früchte und Gemüse

Gourmet  
Metzgerei  
**Limacher**

Chamerstrasse 11, 6331 Hünenberg, 041 780 54 54  
www.metzgerei-limacher.ch



## SCHNUPPERKURS ALS LEBENSKÜNSTLER & ALLESKÖNNER

So gab es für meine Geschwister und mich «Nachtschichten». Die Zahlungen mussten gemacht werden, das Büro von Papi auf Vordermann gebracht werden, Plaketten wurden versandt (an dieser Stelle bitten wir um Entschuldigung, falls es bei Gewissen nicht auf Antrieb funktioniert hat) bis hin zum Haushalt, der sich auch nicht von allein machte. Plötzlich war auch der Kühlschrank nicht mehr selbstverständlich gefüllt. Das Nachtessen war nicht mehr um 19:00 Uhr bereit und auch die Wohnung wurde nicht von selbst gereinigt. An jedem Ecken gab es ohne Papi eine Lücke und es gab Abende, an denen ich nicht mehr mochte. Abende an denen ich mir ihn am liebsten sofort zurück zu uns gewünscht hätte.

### 07.12.2021 - DIE VERLEGUNG

Plötzlich ging es schnell. Uns wurde mitgeteilt, dass ein Platz in der Klinik Adelheid in Unterägeri frei wurde. Die Verlegung sei am 07. Dezember 2021 geplant. Diese fand dann auch wie geplant statt. Als wir Papi am Vorabend mitteilten, dass wir ihn am kommenden Tag um 10:00 abholen werden und es zurück in den Kanton Zug geht, war er sehr erfreut. Das Ende vom Tunnel kommt näher!

Meine Schwester Cinderella und ich machten uns an diesem Dienstag, 07. Dezember 2021 auf den Weg nach Luzern, um unseren Papi abzuholen. Im Zimmer angekommen, war Papi wieder einmal seit langem in Jeanshosen zu sehen und er hatte richtige Schuhe an. Dennoch stand ein Rollstuhl bereit für die Beförderung zum Auto. Das schockierte mich. Ich war mir bis zu diesem Zeitpunkt über diesen Zustand nicht bewusst, beziehungsweise hatte ich das nie so präsent, dass das nötig wäre.

Bis zu diesem Moment hatte ich das naive Gefühl; nun wird alles nur noch Bergauf gehen. Es kann nur noch besser werden.

### Also – alle sieben Sachen waren gepackt - Papi war zur Beförderung ins Adelheid bereit – los geht's!

Erstes Hindernis: Autotüre öffnen – Papi vom Rollstuhl auf den Autositz platzieren – angurten – Türe schliessen.

Dürfen wir das für ihn machen oder verletzen wir ihn damit, wenn wir ihn nichts selbst machen lassen, beziehungsweise wenn wir ihm nichts mehr vertrauen? Schnell bemerkten wir jedoch, dass das nicht geht. Im Nachhinein wäre das ja wohl logisch gewesen. An diese Autofahrt von Luzern nach Unterägeri kann sich Papi heute nicht mehr erinnern. So seine Worte im Nachhinein.

Ich versuchte ihn während der Fahrt über einige Orte, an welchen wir vorbeifahren, mit Erinnerungen von früher zu informieren. Seine Äusserungen zu meinen Inputs waren nur vage. Ich bemerkte Unsicherheit. Ich bemerkte, dass er gar nicht vollständig anwesend war. Wenn ich heute an diesen Tag zurückdenke, fühle ich mein mulmiges Gefühl noch genau so, als wäre es gestern gewesen.

Ich versuchte mich so oft in die Position meines Vaters zu versetzen und überlegte mir auch oft, wie würde mein Papi jetzt handeln, wenn ich an seiner Stelle wäre. Das brauchte manchmal sehr viel Mut, gerade in Gesprächen mit Ärzten. Ich wollte einfach nur das Beste für ihn. Im Adelheid angekommen, verspürte ich am Empfang eher eine kühle Atmosphäre. Alles ging so hastig und ich hatte Angst, dass sich diese Sphäre durch den ganzen Aufenthalt zieht.

Zudem war da am Empfang eine Patientin, welche so wie ich vernahm, ihren Austritt hatte. Mir fielen nur die drei riesig grossen Koffer auf, welche sie bei sich hatte. Ich packte am Vorabend den Koffer meines Vaters und ich muss ehrlich sagen, dass ich ihm ein kleines Reisegepäck bereitgestellt habe. Irgendwie war mir das in diesem Moment sehr unangenehm. Daran merkte man vielleicht, dass ich noch keine Mami-Qualitäten habe. Ich hoffte trotzdem, dass sein Aufenthalt nicht mehr «Gepäck» benötigt.

Eine Pflegefachperson führte uns durch die Klinik und begleitete uns ins Zimmer von unserem Papi. Zimmer 311 (Diese Nummer werde ich nie vergessen). Mit unglaublich schönem Ausblick auf den Ägerisee, die Rigi und den Dorfkern von Unterägeri.

Die Fachperson gab uns Formalitäten, welche Papi unterschreiben sollte. Zuerst dachte ich mir, wie bitte soll das mein Vater unterschreiben? Wenn er nicht einmal schreiben kann. Ich versuchte Papi zu erklären, dass er auf den gekennzeichneten Linien unterschreiben soll. Das machte er sogleich und schrieb unter seine Unterschrift noch seine Wohnadresse. Ich schaute ihn verblüfft an und sagte, das wäre nicht nötig gewesen, die Unterschrift reicht. Dann sagte er: «Ich weiss schon, wollte nur zeigen, dass ich das noch weiss.» Ich musste schmunzeln.

Es folgte das Eintrittsgespräch mit einem Arzt und einer Auszubildenden Pflegefachperson. Dieses Gespräch rührte mich sehr. Papi musste von seinen Wünschen, Zielen und Erwartungen an diese Therapie erzählen und versuchte jeweils bei meiner Schwester Cinderella und mir mit Blicken während dem Gespräch eine Bestätigung abzuholen. Mir tat das so weh. Ich kenne doch meinen Papi als sehr selbstbewusst und eigenständig. Ich war bisher immer der Part, welcher bei ihm Bestätigung und Rat abholte. Nicht umgekehrt.



Auch **Bernhard Täschler**, guter Freund der Familie, ACS Ehrenpräsident, danke wir für die anbotene Hilfe in dieser



Auch die Nachricht von **Jon & Regula Biveroni** aus Wohlenschwil erreichte uns. Herzlichen Dank für eure lieben Worte &

Nach diesem Gespräch musste ich wieder zurück zur Arbeit. Dieser Abschied war nochmals sehr schmerzhaft. Ich glaube, obwohl ich dieses Gefühl nicht kenne, kann man sich das so vorstellen, als würde man sein Kind zum ersten Mal ins Klassenlager fahren lassen.

Es war Mittagszeit, als meine Schwester und ich ihn verliessen. Er konnte sogleich mit dem Pflegepersonal in den Speisesaal nach vorne. Zuerst wollten sie ihn ohne Rollstuhl nach vorne bringen. Als ich sah, wie schlecht er zu Fuss geht, dass er seine linke Seite nur «nach sich zieht», warf mich dies stimmungsmässig gleich wieder einige Tage zurück.

Ich hatte das Gefühl, dass Papi einen Rückschlag hatte. Dies aber vielleicht nur, weil ich ihn im Spital selten laufen gesehen habe. Als er im Speisesaal angekommen ist, begab ich mich mit meiner Schwester in den Aufzug und schaute ihm so lange zu, bis sich die Tür schloss. Er schaute zufrieden und bekam etwas zu essen. Die Auszubildende, welche beim Austrittsgespräch dabei war, hat seinen linken Arm auf den Tisch gelegt und gerichtet. Dieser Anblick beruhigte mich. Ich wusste, er ist in guten Händen.

Die zwei darauffolgenden Wochen waren heavy. Ein Auf und Ab. Tage, an denen ich ihn besuchte und er gar nicht gut zu sprechen war. Er es nicht verstanden hatte, warum er im Rollstuhl sein muss. Er keine Lust auf die Therapien und das Essen hatte. Er erzählte von schlechtem Schlaf und Misserfolgen.

Ich besuchte einige Therapien gemeinsam mit ihm. Die erste Therapie, welche ich mit ihm besuchte, war die Logopädie. By the way: Heute einer seiner Lieblingstherapien. Woran das wohl liegt? ;) Er war während dieser Therapie sehr unruhig. Hatte Mühe sich auszudrücken und versuchte auch hier vielfach mit einem Blick zu mir rüber, eine Bestätigung abzuholen, unter dem Motto: «Das ist schon richtig – oder?». Auch bei dieser Therapie erzählte er in einem Stolz von seinem Baby: dem Oldtimertreffen in Zug.

Er gewöhnte sich ans Adelheid, an die täglichen Therapien und schätzte das gesamte Personal bis zu diesem Punkt, wie er konnte. Es gab klare Momente und weniger klare Momente.

#### **24.12. - 31.12.2021 - DIE WEIHNACHTSZEIT, EINE MAGISCHE ZEIT!**

Kurz vor Weihnachten wurde Papi ungeduldig. Er wollte nicht mehr. Er sagte vermehrt, dass er an Weihnachten zu Hause sein möchte oder ganz sicherlich jemand bei sich haben möchte. Ich konnte ihm dieses Versprechen nicht geben. Wenige Tage vor Weihnachten, informierte die Klinik aufgrund von Corona, dass für die Patienten keine Besuche zu Hause möglich seien.

Zu diesem Zeitpunkt wusste ich nicht, wie ich ihm das «beibringen» sollte. In meinen 26 Jahren, war das wohl das einsamste Weihnachten, dass ich je hatte. Wir waren am Nachmittag bis zum Abendessen bei Papi zu Besuch und anschliessend unter uns Geschwistern. Ich war froh, als diese Tage vorüber waren

Aber etwas magisches hatte diese Zeit an sich. Ich hatte das Gefühl, die Situation von Papi stagniert. Doch eines Tages, während den Festtagen, geschah etwas unglaubliches. Wie jeden Tag kam ich um ca. 16:00 Uhr in der Klinik Adelheid in Unterägeri an. Ich meldete mich am Empfang und begab mich aufs Zimmer von meinem Papi. Ich öffnete die Tür und der Rollstuhl stand in einem Ecken des Zimmers. Papi sass auf einem Stuhl, stand auf als er mich sah, machte einige Schritte auf mich zu und begrüsst mich mit einer Umarmung. Ich dachte, ich sehe nicht richtig. Er erzählte mir von seinen Erfolgen und teilte mir mit, dass sämtliche Hilfsmittel fürs Gehen nun entfernt werden können. Ein bis zwei Tag darauf kam ich auf Besuch und stiess gerade dazu als er während der Ergotherapie die ersten Erfolge beim Schuhbinden erzielte.

In Gesprächen mit den Ärzten gab es so viel Lob an ihn und Zuversicht, dass er auf einem sehr guten Weg sei. Ich durfte mit ihm gemeinsam kochen im Rahmen der Ergotherapie. Auch das ging von mal zu mal besser und besser.

So vergingen die Tage, es vergingen Wochen und das Thema Rückkehr nach Hause war immer öfters ein Thema. Wir dokumentierten unsere Wohnung mit Bildern und Ausmessungen für die Therapeuten, damit Papi mit gezielten Übungen auf zu Hause vorbereitet werden kann.

Manchmal kam er und sagte; „Ich glaube die wissen langsam nicht mehr, was sie mit mir tun sollen“. Er erzählte mir von Übungen die für ihn keinen Sinn machten. Dabei waren dies genau solche Übungen, welche auf eine gezielte Stelle zu Hause vorbereiten sollten. Zum Beispiel der Gang vom Schlafzimmer zum Bad.

Für uns Kinder waren diese drei Monate eine unglaublich lehrreiche und emotionale Erfahrung. Wir sind dem ganzen Team der Klinik Adelheid für diesen tollen Einsatz und der unglaublichen Betreuung sehr dankbar.

Ebenso sprechen wir allen Freunden der Oldtimertreffen in Zug ein riesiges Dankeschön aus, welche unserem Aufruf Ende 2021 nachgekommen sind und uns via Mail oder per Post Impressionen, Genesungswünsche und Kraft zugestellt haben. Wir freuen uns, dass die Oldtimertreffen in Zug nun nach zweijährigem Unterbruch endlich wieder stattfinden können und freuen uns über jede persönliche Begegnung.

Viele eurer Impressionen und Grüsse in dieser schwierigen Zeit verhalfen zu manch guten Gesprächen mit unserem Papi während seiner dreimonatigen Abwesenheit. Ein herzliches Dankeschön!



Auch **Rico** grüsste uns aus Thailand und gab uns Kraft für diese Zeit. Danke Rico, es ist immer wieder schön, dich in Zug anzutreffen!



**Jürg Unger**, erreichte uns auch via Mail. Vielen Dank für deine Grüsse und Genesungswünsche.

Auch **Fabio Hoerner, Conrad Keiser AG** in Cham konnte mit seinen Impressionen der Genesung von Papi verhelfen und in ihm Erinnerungen wecken. Herzlichen Dank an das Team von Conrad Keiser AG.



Der **Swiss Corvair Club** dachte auch an Papi. **Guido Rinaldi** erreichte uns im Namen des gesamten Corvair Club's und sprach die besten Wünsche aus. Auch dir ein grossartiges Dankeschön!



Danke auch an dich, **Roland Hotz** für deine Anteilnahme. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 15. Mai 2022.



**Daniel Hagen, der mit dem Holzvergaser Ford**, hat auch an Paps gedacht. Herzlichen Dank und wir freuen uns dich in Zug anzutreffen.

Liebe Freunde und geschätzte Partner der Oldtimertreffen in Zug,

uns erreichten unzählige Mails von Besuchern und Partnern unserer Treffen, bezüglich des Krankheitsereignisses unseres Vaters. Leider konnten wir nicht auf alle Nachrichten eingehen. Dennoch sind wir euch allen für die Unterstützung, die Anteilnahmen und die vielen lieben Worte in dieser Zeit sehr dankbar.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Oldtimersaison,  
Hümbeli Kids



## Treue Mitwirkende ohne die unser Anlass undenkbar wäre



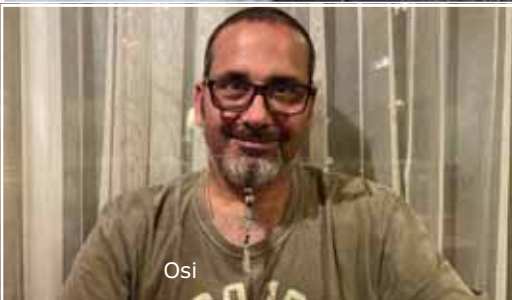
Selina, Dominique



Vanessa, Roger, Cinderella



Romina



Osi



Robi, Seppi, Nicola



Roger, Guido, Markus



Mario, Sonja



# Dreh-Örgeli-Maa

Hochzeits-, Geburtstags-, Firmen- Jubiläumsapéros,  
Ausstellungen, Jahrmärkte, und... und...

Heinz Baumgartner, 078 639 17 25, [www.dreh-örgeli-maa.ch](http://www.dreh-örgeli-maa.ch)



# OLDIERAMA

Restaurationen  
Werkstatt und Handel



OLDIERAMA AG | Grossmatte 12a | 6014 Luzern-Littau | 041 340 42 20  
Ihre Adresse für altes Blech | [info@oldierama.ch](mailto:info@oldierama.ch) | [www.oldierama.ch](http://www.oldierama.ch)

## TAXI MEIRI



**7 + 1 Plätze**



**19 + 1 Plätze**



**14 + 1 Plätze**

**076 / 43 42 499**

**[taxi-meiri.ch](http://taxi-meiri.ch)**



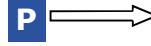



## Situationsplan

In der Nähe vom Eisstadion Bossard Arena finden Sie das Areal des Braunviehzuchtverbandes in Zug "Stierenstallungen". (Adresse fürs Navi: Chamerstrasse 56, 6300 Zug) Nicht Ortskundige fahren in Richtung Eisstadion.

Für Besucher ohne Oldtimer gibt es umliegende Parkplätze. Weiter empfehlen wir die Stadtbahn S1 oder die Zuger Verkehrsbetriebe ZVB, Haltestelle Schützengel.



-  Zufahrt
-  Einfahrt Oldtimer
-  Parkplätze Besucher ohne Oldtimer
-  Ausfahrt Oldtimer

- Hof für Sonderausstellungen
- Halle 3, für Sonderausstellungen
- Halle 3, Themenbar
- Halle 8, für Sonderausstellungen
- Halle 7, für Sonderausstellungen

- WC Anlagen, via Ausfahrt Oldtimer zugänglich
- Verpflegungscorner, GRILL
- Apéro Bar
- Festwirtschaft mit Musik
- Infostand & Aussteller
- Samariterstandort



Immer am ersten Sonntag im Monat - von Mai bis September - treffen sich Oldtimerfahrer mit Autos und Motorräder aller Marken die mindestens 30-jährig sind, auf dem Braunviehzuchtareal in Zug.

Genauere Daten und weitere Infos unter [www.osmt.ch](http://www.osmt.ch)

Wir werden da sein! Und Sie?

# ZUGER WOCHE



# TopcarZug

An- und Verkauf

[topcarzug.ch](http://topcarzug.ch)

NEU! Auch Service



**More than just cars ...**

NEU- UND GEBRAUCHTWAGEN ALLER MARKEN

## TopcarZug AG

Chollerstrasse 2  
CH-6300 Zug

T 041 709 00 30  
F 041 709 00 39

[info@topcarzug.ch](mailto:info@topcarzug.ch)  
[www.topcarzug.ch](http://www.topcarzug.ch)



Öffnungszeiten	Montag bis Freitag	9.00 bis 19.00 Uhr
	Samstag	9.00 bis 16.00 Uhr
	Sonntag	Freie Besichtigung



## OSMT Shop

### Haben Sie die Plakette 2022 schon montiert?

Die OSMT Jahresplakette 2022 ist in den Farben/minz/rot. Der Preis beträgt CHF 60.00. Im Besitz der Jahresplakette geniessen Sie freie Einfahrt (mit Oldtimer) aufs Gelände in Zug. Die Plakette kann auch für CHF 120.00 als Gönnerplakette gekauft werden. Mit der Gönnerplakette werden Sie, nebst oben erwähntem, monatlich zu einem Drink an unserer Apéro Bar eingeladen. Die Getränkergutscheine werden monatlich zugeschickt, daher ist die Angabe Ihrer Adresse notwendig.

### Halsschmuck in Form einer RADChappe (Westernkrawatte)

Der OSMT Halsschmuck ist in Form einer historischen Radchappe mit OSMT Emblem. Der Durchmesser beträgt 4 cm. Dabei ist eine Schleife die um den Hals getragen wird. CHF 35.00

### OSMT Ledergurt

Der Qualitätsledergurt aus echtem Leder, mit toller OSMT Schnalle gibt es zum Preis von CHF 95.00 inkl. Mwst. (exkl. Versand). Der Gurt ist lange genug und kann selber gekürzt werden. Anweisungen zum Kürzen im Lieferumfang. (Versandkosten CHF 8.00)

### OSMT Wein

Der OSMT Qualitätswein mit toller OSMT Etikette gibt es in Kisten à 15 Flaschen, 0.5 dl zum Preis von CHF 180.00 inkl. Mwst. Der Wein, ein COTEAUX DE SIERRE (7dl Qualität) aus dem Salgesch Wallis, aus Chasselas Trauben ist geeignet für Apéro, Käse- oder Fischgerichte. Seine Prämierung 2017: Sieger des Grand Prix du Vin Suisse.



**Danke für Ihren Einkauf im Internetshop oder am Infostand**

TRADITION  
INNOVATION

SPEICH  
CLASSIC  
CARS

ZÜRICH BEIM BELLEVUE.

# restaurant Engel

## Restaurant ENGEL Holzhäusern

Holzhäusernstr. 1,  
6343 Holzhäusern-Rotkreuz  
041 790 42 69 / 70  
info@engel-restaurant.ch www.engel-restaurant.ch

MO-FR 10-14 & 17-22 Uhr, SA 11-22 Uhr, SO 10-22 Uhr, durchgehend warme Küche



Schweizer- und italienische Küche

**Hauspezialität: Poulet**  
**SA + SO durchgehend warme Küche**



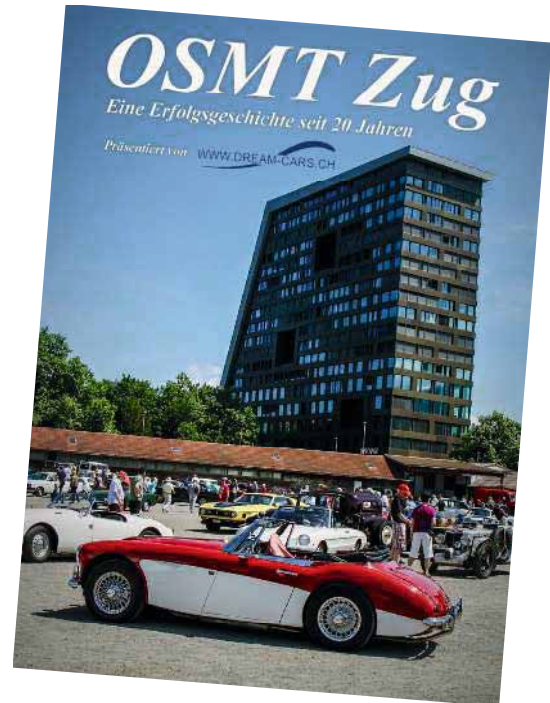
- Poulet, Pizzen & saisonale Gerichte
- Schweizer- und italienische Küche
- Verschiedene Cordon bleu
- sonnige, grosszügige Gartenterrasse
- genügend Parkplätze, Bushaltestelle vor dem Haus
- Hauslieferdienst



## Das Buch - OSMT Zug, eine Erfolgsgeschichte seit über 20 Jahren

Das OSMT feierte 2019 das 20-ig jährige Jubiläum. Mitverantwortlich für die tolle Resonanz des Treffens waren und sind sicherlich die immer kompetenten Berichte, Reportagen und die tollen Fotos unserer langjährigen Partner, Freunde und Freundinnen von Dream-Cars.ch.

Aus Anlass des Jubiläums „lüftete“ Dream-Cars.ch Ihr Fotoarchiv und stellte spontan das Buch „OSMT, eine Erfolgsgeschichte seit 20 Jahren“ zusammen. Rund 260 Seiten mit insgesamt 400 Bildern zeigen den Event von den Kinderschuhen bis zum heutigen Tag. Ein „MUSS“ für jeden Besucher der es zu schätzen weiss was in Zug in den Sommermonaten kulturell abgeht. Erfreuen Sie sich mit uns an diesem einmaligen, mit Liebe zum Detail, erstellten Werk.



Das Buch kostet CHF 39.00 und ist an unserem Infostand erhältlich. Mit einem zusätzlichen Versandbeitrag von CHF 10.00 können Sie es auch über [www.osmt.ch](http://www.osmt.ch) bestellen. Vielen Dank für Ihr Interesse.

Robert Hümbeli, Organisator

[WWW.DREAM-CARS.CH](http://WWW.DREAM-CARS.CH)

Das älteste Schweizer Online-Magazin  
Reportagen und Bildberichte von  
Oldtimer-Events seit 1999

**Besuchen Sie auch unseren Web- und Bildershop**



Serenissima-Ferrari 250 GT SWB 'Breadvan' by Drogo (Bernina Gran Turismo 2017, © www.dream-cars.ch)

# DIE NEUE RENAULT TRUCKS T HIGH, T, C & K

MEHR KOMFORT, MEHR ZUVERLÄSSIGKEIT,  
MEHR SICHERHEIT, MEHR EINSPARUNGEN



**grafauto.ch**  
Fahrzeuge sind unsere Leidenschaft

Karl Graf Automobile AG  
8932 Mettmenstetten  
043 466 70 00

**ABC  
PRINT**  
Die Stadtdruckerei.

Wir verwandeln auch  
ihre Drucksachen in  
einen Klassiker

abcprint.ch

Gerhard Stöckli & Marcel Stöckli – Ihre Berater für farbigen Druck.

ABC Print GmbH Hirschmattstrasse 42 6003 Luzern 041 210 91 31 info@abcprint.ch

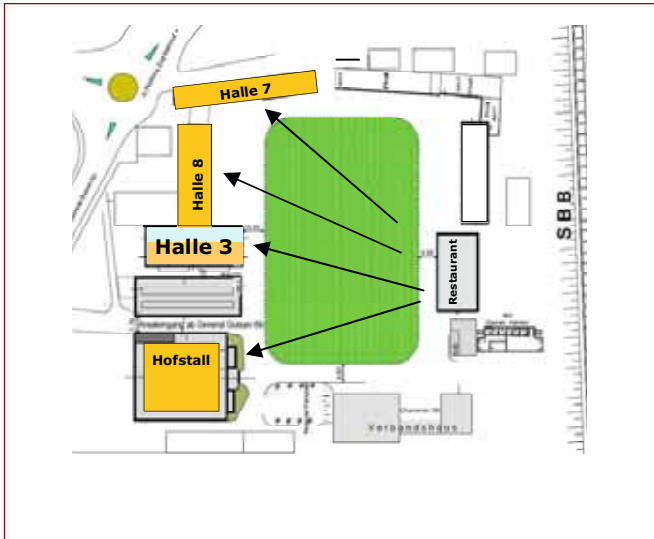




## Ausstellermöglichkeiten in Halle 3,7,8 oder Hofstall

In den Halle 3,7,8 und im Hofstall zeigen wir vereinzelte Sonderschauen. Wir stellen uns vor, dass Sie als Auto- oder Motorradunternehmen Ihre Neufahrzeuge einem breiten Publikum präsentieren möchten. Wir bieten Ihnen die Plattform, dass Ihre Show ein Erfolg wird. Beispiel: Sie stellen Ihre Fahrzeuge aus, wir organisieren

Ihnen die dazugehörigen Oldies. *Motto in den Hallen:* Marke X von damals bis Heute. Des Weiteren besteht die Möglichkeit eines Kundenevents mit Bar und Stehtischen. Interessiert? Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Wir werden alles daran setzen, dass Ihre Ausstellung ein Erfolg wird.  
Robert Hümbeli 079 214 42 92



Tradition und Zukunft

[www.notterkran.ch](http://www.notterkran.ch)

Seit mehr als 55 Jahren sind wir an der Seite unserer Kunden. Wir vertreten weltweit führende **Ladekran-** und **Hakengerätehersteller** in der Schweiz und liefern individuelle Fahrzeuglösungen zum Heben von Lasten.

**notterkran**

Ein Unternehmen der Notterkran Group

BUCHEN SIE HEUTE NOCH IHRE  
ÜBERNACHTUNG ZUM  
ABSOLUTEN SPEZIALPREIS  
DIREKT BEI OSMT !

\*\*\*\*  
**PARKHOTEL**  
ZUG

OFFIZIELLES PARTNERHOTEL



Oldtimer Sunday Morning Treffen Zug



GENIESSEN SIE ERHOLSAME  
MOMENTE IM 4\*\*\*\*SUPERIOR  
PARKHOTEL ZUG

**PARKHOTEL ZUG**

INDUSTRIESTRASSE 14 · CH-6302 ZUG  
TEL. +41 41 727 48 48 · INFO@PARKHOTEL.CH  
WWW.PARKHOTEL.CH





## Anreise am Samstag - Zug geniessen - dabei sein am OSMT

Dank der Partnerschaft mit dem \*\*\*\* Superior Parkhotel in Zug dürfen wir Ihnen ein spezielles Angebot unterbreiten. Sie reisen am Samstag an, stellen Ihren Oldtimer in die Tiefgarage, beziehen das Zimmer und

lernen das zauberhafte Städtchen Zug kennen. Schlendern Sie dem See entlang zur idyllischen Altstadt, geniessen Sie eine echte Zugerkerstorte und lassen Sie sich von der traumhaften Umgebung inspirieren. Zug freut sich auf Sie!



Historische Gebäude



Altstadt, gemütliche Lokale



See mit Voralpenpanorama, das ist Zug

- Samstag, Anreise im \*\*\*\* Superior Parkhotel in Zug
- Oldtimer in die Tiefgarage stellen
- Zimmer beziehen
- Zeit ZUG kennen und lieben zu lernen
- Geniessen, sich wohl fühlen, ausspannen
- Übernachten im \*\*\*\* Superior Parkhotel Zug
- Frühstück
- Sonntag, 9:15 Uhr, Aufbruch zum grössten markenunabhängigen Oldtimertreffen der Schweiz

### OSMT Besucher - Spezialangebot

Doppelzimmer mit Frühstück      CHF 220.00 / 2 Pers.  
 Einzelzimmer mit Frühstück      CHF 170.00 / 1 Pers.

Sie profitieren **nur** von diesem Angebot wenn Sie Ihre Reservation unter [www.osmt.ch](http://www.osmt.ch) tätigen. Also: [www.osmt.ch](http://www.osmt.ch) und diesen Button anklicken.



Für jeden Geschmack etwas



Nachtleben, klein aber fein

# SCHORNO AG

Metallbau

Rohrleitungsbau

Anlage- und Apparatebau

Blechverarbeitung

6035 Perlen

[www.schornoag.ch](http://www.schornoag.ch)

 **huwylers klima**  
KÄLTE UND KLIMATECHNIK

seit bald  
30 Jahren

Für ein perfektes Klima  
in Ihrem Zuhause

Neu bieten wir Klimaanlage-lösungen  
für Wohnräume.

Unsere Klimageräte sind auf Ihre Bedürf-  
nisse zugeschnitten und erzeugen ein  
optimales Raumklima. Die modernen  
Filtersysteme schützen zudem vor Viren  
und Bakterien sowie Allergenen.

**Jetzt: 3 Jahre Garantie**  
auf Geräte und Dienstleistungen

Lassen Sie sich von uns beraten.  
Wir sind Profis seit bald 30 Jahren.

#### LUZERN

Huwylers Klima AG  
Hellmühlestrasse 5, 6344 Meierskappel  
T 041 455 44 00  
E [info@huk.ch](mailto:info@huk.ch)

#### ZUG

Huwylers Klima AG  
Hinterbergstrasse 9, 6330 Cham  
T 041 281 44 00  
E [info@huk.ch](mailto:info@huk.ch)

#### ZÜRICH

Huwylers Klima AG Servicestelle  
Wildsbergstrasse 43, 8606 Greifensee  
T 044 251 44 00  
E [info@huk.ch](mailto:info@huk.ch)

[huk.ch](http://huk.ch)





## Clubs willkommen

Monatlich wird ein Event im Event organisiert. Nebst Spezialanlässen wie Schlafaugen-Festival, die Schweden kommen, oder auf den Spuren von Herbie, stellen und stellen wir Jahr für Jahr zahlreichen Clubs eine Vorstellungsplattform zur Verfügung. Melden Sie Ihren Oldtimerverein an und schon bald geniessen auch Sie

mit Ihren Freunden ein paar unvergessliche Stunden. Nebst dem für Sie bereitgestellten Parkplatz stellen wir Ihnen gegen Voranmeldung in der Festwirtschaft auch reservierte Tische zur Verfügung. Weiter organisieren wir Ihnen Kaffee und Gipfeli oder den Vereinsapéro. Wir freuen uns auf Euch. Robert Hümbeli 079 214 42 92.



## Reparatur- Laserschweissen & Auftragschweissen

von Motorblöcken, Zylinderköpfen,  
Kurbelwellen, Verzahnungen uvm.

- Verzugsfrei
- Punktgenau
- Professionell



Construtec AG  
Alte Steinhauserstr. 35  
6330 Cham

T +41 41 790 55 53  
F +41 41 790 55 65  
info@construtec.ch

**CONSTRUTEC AG**  
Für starke metallische Verbindungen



# RAS GARAGE RÜMLANG

*wir haben die richtigen Schlüssel für alle Marken !*



Service aller Marken  
Aufbau von Rallyautos

Radwechsel  
Old- & Youngtimer

Abgaswartung  
Umbau & Tuning



Rallyspezialist



Museum für Feiern und Clubtreffen



Ihr Oldtimerspezialist

Riedgrabenstrasse 5  
Fon: 044 310 66 66  
[www.rasgarage.ch](http://www.rasgarage.ch)  
[www.rallyacademy.ch](http://www.rallyacademy.ch)

8153 Rümlang  
[www.microcar.world](http://www.microcar.world)  
[legarageRas@gmail.com](mailto:legarageRas@gmail.com)  
[rallyacad@gmail.com](mailto:rallyacad@gmail.com)





## Full House - Ausweichmöglichkeit Arena Platz

Seit über 20 Jahren treffen sich in Zug monatlich zahlreiche Oldtimer aller Marken - Autos, Motorräder und Nutzfahrzeuge. Der Anlass hat sich in dieser Zeit zum grössten, markenunabhängigen Oldtimerevent der Schweiz etabliert. Bei schönem Wetter konnten schon bis 1'500 Fahrzeuge gezählt werden. Das freut uns natürlich sehr, bringt aber auch einige Herausforderungen bezüglich Abstellplätzen. Dank einem guten Verhältnis mit dem Polizeiamt der Stadt Zug konnten wir den Arena Platz dazu gewinnen. Dieser wird allerdings erst geöffnet wenn wir im Stierenmarktareal „Full House“ haben.



Full House im Stierenmarktareal

### Full House im Stierenmarktareal - was nun ?

Kein Problem - als erstes weichen wir aus in den Kleintierstall. Dieser hat zwar nur Platz für 30-40 Autos, aber er ist für uns, so zu sagen ein Buffer, der uns ermöglicht das Helferteam auf die neue Situation einzustellen. Die neue Situation heisst Platz 2.



Platz 2

Der Platz 2 wird gefüllt und man beobachtet das Oldtimeraufkommen. Je nach Zustrom wird schon bald entschieden ob der ARENA Platz geöffnet wird. Wenn JA, heisst das für das Helferteam Arenaplatz vorbereiten, Rampen stellen, Oelmatten bereitlegen und sich freuen dass wir keine Besucher mehr, wegen Platzmangel, abweisen müssen.



ARENA Platz

Sobald Sie auf dem Arena Platz einfahren, erhalten Sie eine Oelmatte. Diese Matte wird von uns kostenlos abgegeben. Legen Sie diese unter Ihr Fahrzeug und helfen Sie uns dem Platzvermieter zu zeigen, dass wir seinen Platz zu schätzen wissen. Vielen Dank.

### Situationsplan:



Wir hoffen, Ihnen mit diesem Bericht, unsere Platz-Situation ein bisschen verständlicher gemacht zu haben und freuen uns Sie weiterhin an unserem geliebten Treffen begrüßen zu dürfen. Kameradschaftliche Grüsse  
Robert Hümbeli, Organisator

## GARAGE A. KÜNZI



**ALLES RUND  
UMS AUTO**

Steinbullenstr. 14, 8933 Maschwanden  
Tel. 044 767 14 44 [f.kuenzi@bluwin.ch](mailto:f.kuenzi@bluwin.ch)

- + Reparaturen und Service aller Marken
- + MFK-Bereitstellung
- + Abgaswartung
- + Pneu-Service
- + Abschleppdienst
- + Anhängerverichtungen
- + Autozubehör
- + Reparaturen aller Anhänger

**ANTON HÜRLIMANN**



**FISCHKNUSPERLI**

**EICHHOFWEG 2 6318 WALCHWIL**  
**TEL: 041 758 11 36**

# Eine grosse Liebe, die uns alle verbindet

Sie möchten Teile für Ihren Klassiker bestellen? Einen fachmännischen Rat von unseren zertifizierten Mechanikern einholen? Oder einfach unsere Classic Ausstellung bewundern? Wir sind für Sie da und beraten Sie gerne persönlich.

**Das Porsche Zentrum Zug in Rotkreuz: Classic Kompetenz für Sie ganz persönlich.**

[www.porsche-zug.ch](http://www.porsche-zug.ch)



**PORSCHE**



## 15. Mai 2022, Saisonstart in den Stierenstallungen von Zug

Ab 09:30 Uhr, Einfahrt sämtlicher Oldtimer aller Marken, Autos, Motorräder, Feuerwehr-, Landwirtschaftsfahrzeuge und... und... bis Jahrgang 1992. Bezug nehmend zum Motto freuen wir uns natürlich auf zahlreiche Porsche & VW Modelle. Ende der Veranstaltung: 13:30 Uhr.

**Tipp!**  
Reisen Sie am Samstag an, übernachten in Zug und profitieren vom OSMT-Parkhotel Partner ANGEBOT.  
[www.osmt.ch](http://www.osmt.ch) - KLICK



**Motto: VW trifft Porsche**



**Irgendwie Brüder - „Verwandtschaftstreffen“ in Zug**

### Gastclub: Porsche Club Glarnerland

Im Frühling 1989 besuchte Aldo Wäckerlin im frisch restaurierten 73er Porsche Carrera RS einen Auto-Schönheits-Wettbewerb, an welchem er gleich 3x den 1. Rang belegte. Dies inspirierte ihn noch im selben Jahr den Porsche Club Glarnerland zu gründen. Mehr Infos zum Club finden Sie auf Seite 24.

### Gastclub: Käfer Cabriolet Club Schweiz

Im April 1979 startete Alexander Oth in der Automobil-Revue ein Inserat mit dem Aufruf "Wer gründet einen VW-Käfer-Cabriolet-Club?" Am 27. Januar 1980, also vor 41-ig Jahren, fand in Volketswil die Gründungsversammlung statt. Mehr Infos zum Club finden Sie auf Seite 25.

### Gastclub: Mustang Club of Switzerland

Liebe Mustang Freunde, danke für euren spontanen Besuch am 15. Mai. Schön dass ihr nach zwei jährigem Unterbruch wieder dabei seid. Ein spezieller Dank für sein grosses Engagement gilt dem Präsidenten René Suter - danke René!

### Musikalische Unterhaltung: Oldhouse Jazzband

Dixieland und Swing hören wir von der OLDHOUSE JAZZBAND, gegründet von 6 beherzten Jazzmusikern. Sie bieten den Zuhörern Sound, welcher in den 20er, 30er und 40er Jahren die Welt eroberte. Wir freuen uns auf die Oldhouse Jazzband.

### Halle 3: Show mit Porsche Zentrum Zug

Das Porsche Zentrum Zug mit Standort Rotkreuz zeigt uns in Halle 3 neues aus dem Hause Porsche und informiert über die hauseigene Classic Abteilung. Die Garage Graf aus Mettmenstetten präsentiert auf dem Aussenplatz neue Hyundai Fahrzeuge.

### Gastronomie: Helfer die für Sie ihr Bestes geben

Nebst der traditionellen Festwirtschaft (600 Sitzplätze) und dem Verpflegungscorner mit Grill, Fischchnusperli und Soft Ice, sorgen die grosse Apéro Bar sowie die Porsche Bar in Halle 3 für zusätzliche Netzwerkpflege.

**Nicht Oldtimerfahrern empfehlen wir die Stadtbahn S1, Haltestelle Schutzengel. Vielen Dank für Ihren Besuch!**





## Der Porsche Club Glarnerland, zu Gast am 15. Mai 2022



### Im Glarnerland gegründet - über die Kantonsgrenzen hinaus gewachsen

Am 2. September 1989 wurde der Porsche Club Glarnerland in Mitlödi / GL von neun Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Die Clubmitglieder, mittlerweile aus den Kantonen AG, GL, GR, LU, SG, SZ, ZG, ZH, beteiligen sich aktiv am Clubleben, sei es bei der Organisation der Ausfahrten, die quer durch die Schweiz und das benachbarte Ausland gehen, oder der Clubhöcks. Clubtreffen finden vorwiegend im Grossraum Züri-Obersee, Glarnerland und Ostschweiz statt.

### Sie sind herzlich eingeladen

Begleiten Sie uns doch einfach unverbindlich an einem unserer nächsten Clubausflüge. Lernen Sie uns kennen und profitieren Sie von vielfältigen Beziehungen unseres Clubs! Melden Sie sich an unter: [www.porscheclubglarnerland.ch](http://www.porscheclubglarnerland.ch).



**Porsche Club**  
Glarnerland



**GANZ IN DER NATUR  
DES BÜGEL-SPEZ.**



**BAARER BIER**  
- seit 1862 -

**Brauerei Baar.**  
Nachhaltig. Innovativ.





## Der Käfer Cabriolet Club Schweiz, zu Gast am 15. Mai 2022



### Der Käfer Cabriolet Club Schweiz (KCCS) wurde am 27. Januar 1980 in Volketswil ZH gegründet.

Der Club vereint Besitzer und Freunde des Käfer Cabriolet in der ganzen Schweiz. Die Mitglieder besitzen nur Original-Cabriolets. Zugelassen sind alle VW Käfer Cabriolets die „nicht verbastelt“ sind. Nur minimale, nicht auffällige Veränderungen werden vom Club akzeptiert; und das Auto ist vom Stva zugelassen.

Die Mitglieder - Aktiv 88, Passiv 12, Ehrenmitglieder 3 und Gönner 3, besitzen insgesamt über 80 Fahrzeuge. Das älteste Fahrzeug stammt aus dem Jahre 1958, das neuste aus dem Jahre 1979.

- Ziele des KCCS:**
- Pflege der Kameradschaft und Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern
  - Organisation und Durchführung von Club Treffen
  - Erhaltung und Pflege des VW Käfer Cabriolets
  - Kontaktpflege zu Generalimporteur und Hersteller

Der KCCS freut sich auf jedes neue Mitglied. Unter [www.kccs.ch](http://www.kccs.ch) findet Ihr mehr Infos und das Anmeldeformular.



**Wir verwandeln auch Ihre Drucksachen in einen Klassiker.**

Hirschmattstrasse 42 – 6003 Luzern – Tel.041 210 91 31 – [info@abcprint.ch](mailto:info@abcprint.ch) – [www.abcprint.ch](http://www.abcprint.ch)

# Salento

## BOXENSTOPP

Flüelerstrasse 77, Altdorf, 079 321 20 38

Caffetteria, Oldtimerfahrten,  
Anlässe für Clubs und Gruppen

[www.salentogastro.ch](http://www.salentogastro.ch)

# Z E B E R G

eidg. dipl. Gipsermeister

ZEBERG AG

Blickensdorferstrasse 8a

CH-6340 Baar

T 041 761 49 31

[info@zeberg.ch](mailto:info@zeberg.ch)







Nicht verpassen, Freunde eines Oldtimertreffens in Muotathal, 11. Juni 2022

 [rene.indi@gmx.ch](mailto:rene.indi@gmx.ch)  
079 693 24 10



11. JUNI 2022  
**OLDTIMERTREFF**  
**MUOTATHAL**  
SCHULHAUS  
MUOTA



10.00 – 20.00 UHR  
FESTWIRTSCHAFT  
GRILLSTAND  
OLDTIMER PARKPLÄTZE  
FREIER EINTRITT  
LÄNDLERMUSIK  
GUMPISCHLOSS

NUTZFAHRZEUGE  
INDUSTRIE  
FAHRZEUGE  
MOTOREN, USW...


muotadesign.ch



# Willkommen beim MB Auto Center Zug. Alles unter einem Dach.

## Verkauf

Darf es ein Fahrzeug aus unserem umfassenden Neu- und Gebrauchtwagenlager, oder eher ein gemäss Ihren Bedürfnissen konfigurierter Neuwagen sein? Unsere Produktexperten und Verkaufsberater beraten Sie umfassend und kompetent.

## Service

Wenn Ihr Fahrzeug einen Boxenstopp braucht, ist unser Serviceteam zur Stelle. Ob Service, Reifenwechsel, Reparaturen oder auch Karosserie- und Lackarbeiten – bei uns ist Ihr Fahrzeug auch nach dem Kauf stets bestens aufgehoben.

## AMG Performance Center

Besuchen Sie unser AMG Performance Center. Einen Mercedes-AMG müssen Sie sehen, spüren und vor allem hören. Ein AMG ist ein Auto für alle Sinne und eine echte Freude für alle Autoliebhaber.

## EQ Kompetenz Center

Lassen Sie sich verführen in die Welt der elektrifizierten Mobilität. Mercedes-Benz bietet Ihnen emotionale und faszinierende Produkte. Als EQ Kompetenz Center stellen wir sicher, dass wir Sie umfassend beraten können. Damit Ihnen Fahren mit Strom Freude bereitet.

## MB Abo

Mit dieser neuen Mobilitätslösung schliessen wir, in enger Zusammenarbeit mit der Mercedes-Benz Schweiz AG und der Mercedes-Benz Financial Services AG, die Lücke zwischen herkömmlichem Leasing und Mercedes-Benz Rent.

## MB Rent

Ob ein spontaner Wochenendtrip, eine Reise mit viel Gepäck, ein Transporter oder ein Traumauto für eine Hochzeit – bei Mercedes-Benz Rent finden Sie den richtigen Mietwagen für Ihre Bedürfnisse.

# MBZUG.ch



MB Auto Center Zug AG Sennweidstrasse 28, 6312 Steinhausen, Tel. +41 41 766 65 65, [www.mbzug.ch](http://www.mbzug.ch)



## 12. Juni 2022, 2. Treffen in den Stierenstallungen von Zug

Ab 09:30 Uhr, Einfahrt sämtlicher Oldtimer aller Marken, Autos, Motorräder, Feuerwehr-, Landwirtschaftsfahrzeuge und... und... bis Jahrgang 1992. Bezug nehmend zum Motto freuen wir uns natürlich auf zahlreiche Vorkriegsfahrzeuge. Ende der Veranstaltung: 13:30 Uhr.

**Motto: Vorkriegsfahrzeuge**



**Tipp!**  
Reisen Sie am Samstag an, übernachten in Zug und profitieren vom OSMT-Parkhotel Partner ANGEBOT.  
[www.osmt.ch](http://www.osmt.ch) - KLICK



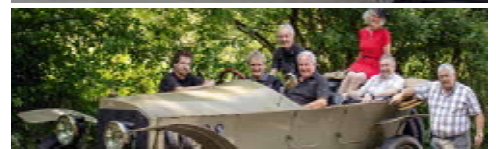
### Halle 3: Show mit MB Auto Center Zug AG

Die MB Auto Center Zug AG aus Steinhausen zeigt uns in Halle 3 neue Mercedes-Benz und AMG Modelle und die Garage Graf aus Mettmenstetten präsentiert auf dem Aussenplatz neue Hyundai Fahrzeuge.



### Halle 3: Oldierama AG aus Luzern-Littau

Die Oldierama AG aus Littau wird die MB Show in Halle 3 mit 2-3 Vorkriegs Mercedes bereichern.



### Gastclub: DKW Owners Club

Der DKW Owners Club präsentiert uns DKW Modelle. Mehr Infos zum Club, Seite 31.



### Musikalische Unterhaltung: Desert Rose

DESERT ROSE verbindet Traditional & New Country mit Swing, Cajun und Südstaatenrock. Nicht nur Linedancers sondern auch alle anderen Country und New Country Fans werden von den Musikern zum Stampfen, Klatschen und Singen verführt. Der Liebhaber von knackigen Gitarrensolos, lieblichen Fiddlemelodien und etwas rockigeren Klängen kommt bei DESERT ROSE genauso auf die Kosten, wie die Freunde von traditionelleren Ohrwürmern.

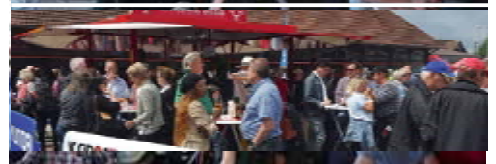


### Gastronomie: Helfer die für Sie ihr Bestes geben

Nebst der traditionellen Festwirtschaft (600 Sitzplätze) und dem Verpflegungscorner mit Grill, Fischchnusperli und Soft Ice, sorgen die grosse Apéro Bar sowie die Mercedes-Benz Bar in Halle 3 für zusätzliche Netzwerkpflge.



**Nicht Oldtimerfahrern empfehlen wir die Stadtbahn S1, Haltestelle Schutzengel. Vielen Dank für Ihren Besuch!**



[www.autowelt-bachmann.ch](http://www.autowelt-bachmann.ch)

Autowelt Bachmann AG 6034 Inwil 041 448 26 36



*AutoWelt*  
**Bachmann**

*Inwil*



# US-CARROSSERIE



Urs Steiner

[us-carrosserie.ch](http://us-carrosserie.ch)



## **REPCAR GmbH** Automobile

AN- UND VERKAUF VON PERSONENWAGEN & MOTORRÄDERN

**Unsere besondere Kompetenz** liegt im Verkaufsbereich von qualitativ und preislich interessanten Gebrauchtwagen

**Unsere speziellen Leistungen**

- Lackbehandlung mit Top-Produkten
- Innenreinigung
- Lederpflege und Auffrischung
- Imprägnierung / Fleckenschutz
- Harzflecken- und Flugrostbeseitigung
- Alufelgen-Reinigung
- Fahrzeugaufbereitung für den Wiederverkauf

**NEU!** - LED Umbauten

REPCAR Automobile wünscht Ihnen eine gute Fahrt

Repcar GmbH  
Engelgässli 2 - 5702 Niederlenz  
Tel. 062 892 20 40 - Fax 062 892 20 41  
[repcar@bluewin.ch](mailto:repcar@bluewin.ch)  
[www.repcar-auto.ch](http://www.repcar-auto.ch)



## Der DKW Owners Club, zu Gast am 12. Juni 2022



### Der DKW Owners Club setzt sich aus DKW Besitzern und Liebhabern aus der ganzen Schweiz zusammen.

Wir widmen uns hauptsächlich der Restauration und Erhaltung der Fahrzeuge, dem Erfahrungsaustausch und der Organisation von gemeinsamen Ausfahrten. Weiter helfen wir auch bei der Ersatzteilbeschaffung für unsere Autos und Motorräder.

Unsere Hauptanlässe sind die Generalversammlung, das Pfingsttreffen, die Teilnahme am internationalen DKW-Treffen, die 2-tägige Herbstausfahrt und der Chlauhöck.

An unseren monatlichen Höck's werden gelegentlich Vorträge über DKW- und Oltimertechnik gehalten, Filme gezeigt und "Benzingespräche" geführt. Die Geselligkeit steht natürlich im Vordergrund.

Unsere momentane Mitgliederzahl ist bei rund 130 Damen und Herren. Natürlich freuen wir uns über neue Mitglieder. Interessiert? Senden Sie das Anmeldeformular an unseren Aktuar (Markus Kammerer, Eichwaldstrasse 39, CH-8450 Andelfingen, Tel. +41 52 317 04 88), oder melden sich Online unter Clubbeitritt an. ([www.dkw-club.ch](http://www.dkw-club.ch))

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme.



## Der Club Simca Suisse, zu Gast am 3. Juli 2022



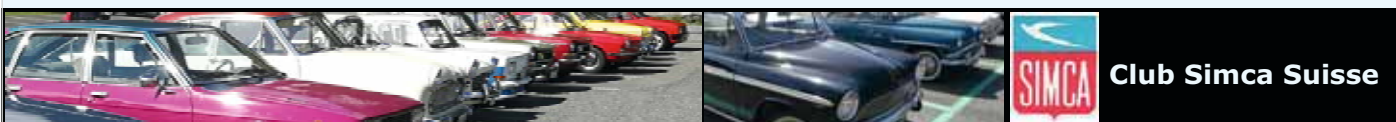
Der Club Simca Suisse wurde 1985 in der Romandie gegründet. Er hat zum Ziel, Fahrzeuge der Marke Simca zu pflegen und zu erhalten. Aktuell zählt er um die 55 Mitglieder.

Durch die bewegte Firmengeschichte von Simca, sind auch Liebhaber von Fahrzeugen der Marken Chrysler-Simca, Matra-Simca und Talbot herzlich willkommen.

Ein Höhepunkt der Clubgeschichte war 2004 die Durchführung des Welttreffens der Marken Simca, Matra und Talbot in Lyss BE, welches zusammen mit dem Matra Club Schweiz organisiert wurde.

Ein weiteres Highlight war das Jubiläum 30 Jahre Club Simca Suisse im Jahre 2015.

Der Club organisiert alljährlich mehrere Club-Ausfahrten und ist an diversen anderen Anlässen in der Old- und Youngtimer-szene präsent. Weitere Informationen sowie Anmeldeadresse finden Sie unter: [www.simca.ch](http://www.simca.ch)





# Conrad Keiser AG



**mazda**



**HONDA**

Alte Steinhauserstr. 19  
6330 Cham

[www.ckeiser.ch](http://www.ckeiser.ch)  
041 741 88 22



## 3. Juli 2022, 3. Treffen in den Stierenstellungen von Zug

Ab 09:30 Uhr, Einfahrt sämtlicher Oldtimer aller Marken, Autos, Motorräder, Feuerwehr-, Landwirtschaftsfahrzeuge und... und... bis Jahrgang 1992. Bezug nehmend zum Motto freuen wir uns natürlich auf zahlreiche historische Franzosen Modelle. Ende der Veranstaltung: 13:30 Uhr.



**Tip !**  
 Reisen Sie am Samstag an, übernachten in Zug und profitieren vom OSMT-Parkhotel Partner ANGEBOT  
[www.osmt.ch](http://www.osmt.ch) - KLICK

### Motto: *Vive La France*



### Gastclub: Club Simca Suisse

Ein fast vergessener Franzose, der Simca, wird durch den Club Simca Suisse präsentiert. Wir freuen uns auf zahlreiche Fahrzeuge aus Nanterre bei Paris. Mehr Infos zum Club auf Seite 37.



### Halle 3: Mazda Show mit Conrad Keiser AG,

Die Conrad Keiser AG aus Cham zeigt uns in Halle 3 neue & historische Mazda Modelle. Liebe Mazda Oldtimerfahrer, auf nach Zug, wir stellen Euch extra Parkplätze zur Verfügung.

Die Garage Graf aus Mettmenstetten präsentiert auf dem Aussenplatz neue Hyundai Fahrzeuge.



### Musikalische Unterhaltung: Two Banjos

Seit der Gründung im Jahre 1978 ist die Two Banjos Jazzband ihrem stilistischen Konzept über all die Jahre hinweg treu geblieben: den authentischen New-Orleans und Chicago-Jazz der zwanziger und dreissiger Jahre zu pflegen. Darüber hinaus ist die einmalige Originalität ihrer Instrumentierung mit zwei Banjos, einem Sousaphon und einem Waschbrett hinter der klassischen Frontlinie mit Trompete, Posaune, Klarinette/Saxophon unverwechselbares Markenzeichen der Band geblieben. Wir freuen uns auf Two Banjos.



### Gastronomie: Helfer die für Sie ihr Bestes geben

Nebst der traditionellen Festwirtschaft (600 Sitzplätze) und dem Verpflegungscorner mit Grill, Fischchusperli und Soft Ice, sorgen die grosse Apéro Bar sowie die Mazda Bar in Halle 3 für zusätzliche Netzwerkpflege.



**Nicht Oldtimerfahrern empfehlen wir die Stadtbahn S1, Haltestelle Schutzengel. Vielen Dank für Ihren Besuch!**



## Simca - Ein schon fast vergessener Franzose

Die **Société Industrielle de Mécanique et Carrosserie Automobile (SIMCA)** war ein französischer Automobilhersteller ab den frühen dreissiger Jahren. Dieser wurde gegründet um Fiat-Fahrzeuge in Lizenz in Frankreich herzustellen. Nach dem Zweiten Weltkrieg kamen eigene Modelle hinzu. Später übernahm Simca Automobiles Talbot und es begann eine Zusammenarbeit mit Chrysler, die 1971 in eine Übernahme durch den US-amerikanischen Hersteller mündete. Nach der Übernahme 1978 durch Peugeot wurde die Marke Simca aufgegeben.



1898–1944

1934 gründet Henri Théodore Pigozzi Simca und fertigt ab 1935 in Nanterre bei Paris Fiat Fahrzeuge in Lizenz. Zuerst den Fiat 500 Topolino als Simca 5, dann kamen Simca 8 und 6, ebenfalls Fiat Modelle, dazu. Während des 2. Weltkrieges baute man im Auftrag der deutschen Besatzungsmacht Teile für das NSU-Kettenkraftrad TYP HK101.



Simca 8 1200, 1938 - 1951



Kettenkraftrad NSU Typ HK 101

1954 übernahm Simca von Ford Frankreich das Automobilwerk Poissy bei Paris und baute dieses bis 1957 zur damals modernsten Automobilfabrik in Europa um. Ford erhielt beim Verkauf der französischen Tochtergesellschaft mitsamt ihren französischen Modellen im Gegenzug 15 % der Simca-Aktien. Die bisherigen Ford-Modelle Vedette und Comète liefen von da an unter dem Namen Simca Vedette und Simca Comète Monte Carlo weiter vom Band. Durch den Kauf des Werkes und die zusätzliche Produktion der ehemaligen Ford-Modelle verdrängte Simca Peugeot vom dritten Platz der französischen Automobilhersteller und nahm nach Renault einen Platz neben Citroën ein.



Vedette



Comète Monte Carlo

Der Simca Comète Monte Carlo wurde bereits ein Jahr später eingestellt und die Vedette weiter auch als Chambord, Marly und Présidence angeboten. Sie wurde bis 1961 als Simca-Modell der Luxusklasse gefertigt.

In den 1950er Jahren brachte Simca eigene Baureihen wie Simca Aronde (1951) und Simca Ariane (1957) heraus.



Aronde 1951 - 1964



Ariane 1957 - 1963

Ihnen folgten der Simca 1000 (1961) mit Heckantrieb, die 1300/1500er Baureihen ab 1963 und ab 1967 der 1200S sowie der Simca 1100, der erste Simca mit quer eingebautem Frontmotor und Frontantrieb.

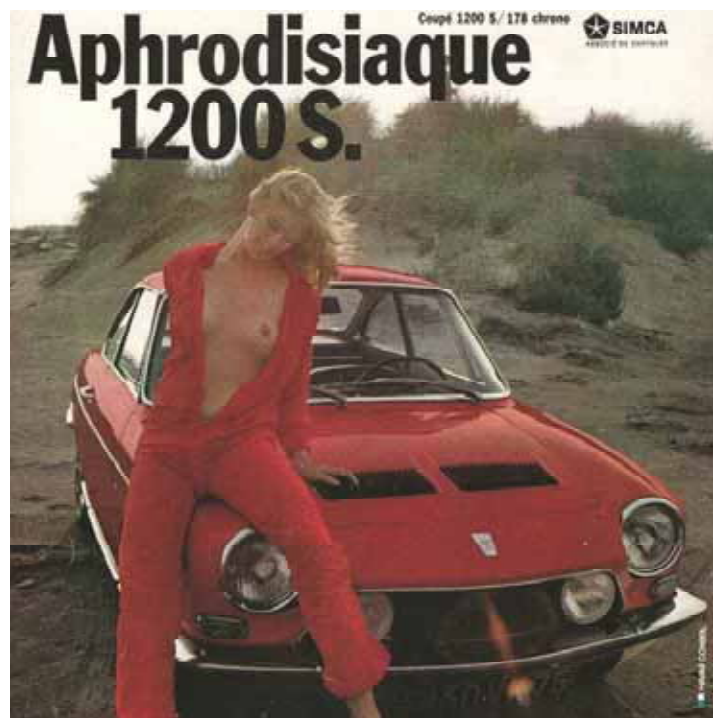


Simca 1000, 1961-1968



Simca 1300 bis 1501, 1963-1976

Dass Simca in den 60er Jahren nicht nur mit schönen Formen bei den Autos „ein bisschen“ provozierte, zeigt das folgende Werbeplakat des Simca 1200 S Coupé aus dem Jahr 1967. Es erinnert an eine Zeit als Brigitte Bardot oder Alain Delon unsere Kinokassen füllten.



### Was ist Aphrodisiaque?

Recherchen ergeben: Es handelt sich um ein Mittel zur Steigerung und Belebung der sexuellen Begierde und des sexuellen Lustempfindens. Der Name kommt aus dem Griechischen und ist von Aphrodite, der Göttin der Liebe, und ihrem Fest Aphrodisia abgeleitet.



Simca-Chrysler 160 1970 - 1981



Matra-Simca Bagheera 1973 - 1980



Simca Talbot Horizon 1978 - 1986

1958 kaufte Chrysler USA die noch von Ford USA gehaltenen 15% der Simca Aktien und es entstand Simca-Chrysler. 1959 übernahm man Talbot-Lago. Bis 1971 vergrösserte Chrysler seinen Anteil an Simca auf knapp 100%. Das Unternehmen nannte sich nun Chrysler Europe. Der Markenname Simca wurde jedoch beibehalten. 1978 wurde Simca an Peugeot verkauft. Diese führten die Modellreihen noch bis 1986 unter dem Markennamen Talbot fort. Aus Simca-Chrysler gingen zahlreiche Modelle hervor, u.a. der Peugeot 309, welcher als Nachfolger des Talbot Horizon gedacht war. Der Markenname Simca wurde aufgegeben.





Nicht verpassen, unser langjähriger Freund und Musiker Pégè Schleiss mit Two Banjos dabei am 3. Juli 2022.



**Auch  
Freunde von  
ClassicCars  
schätzen  
unsere  
Produkte.  
Für eine  
natürliche  
Gesundheit.**



Peter Schleiss  
und sein  
Team beraten  
Sie gerne.

**DROGERIE  
Im Dorfgässli**

1985 - 2020  
**35 JAHRE**  
Gesundheit,  
Schönheit,  
aber natürlich!

Drogerie im Dorfgässli AG  
Peter J. Schleiss  
Dorfgässli 2, 6331 Hünenberg  
Tel. 041 780 77 22, [www.drogerie-schleiss.ch](http://www.drogerie-schleiss.ch)



# 100 JAHRE KLAUSENRENNEN

eine Liveshow der Mobilität von den Anfängen  
bis in die Zukunft.

**Am 6. August 2022 wird am Klausen das 100-Jahr-Jubiläum der berühmten Klausenrennen von 1922 -1934 gefeiert.**

Kern der Veranstaltung ist eine auf rund 600 Fahrzeuge limitierte, nationale Oldtimer-Ausstellung auf dem Urnerboden mit Oldtimer-Autos und -Motos der Jahrgänge 1910 – 1979.

Rund 400 dieser Fahrzeuge mit Strassenzulassung können an einer Showfahrt vom Urnerboden zum Zielhaus auf dem Klausenpass teilnehmen.

Dazu wird die Strasse von 10.00 bis 17.00 Uhr zwischen Pass und Urnerboden für den Verkehr gesperrt. Diese Bergfahrten von rund 13 km (mit Rückführung auf den Urnerboden) werden in diversen Alterskategorien in Angriff genommen.

Mit Elektro-, Hybrid- oder Wasserstoff-Pacecars vor jeder Kategorie sowie in Ausstellungen wird auch die Zukunft der Mobilität gezeigt.

## Jetzt Tickets sichern auf [diavolomotorclassic.ch](https://diavolomotorclassic.ch)

Showfahrt Oldtimer

Ausstellung Oldtimer

Parkplatz Besucher

Die Parktickets Urnerboden / Klausenpass für Besucher kosten  
Fr. 30.00 pro Auto / Wohnmobil, Fr. 10.00 pro Motorrad.

Es lohnt sich daher die Autos zu füllen und sich frühzeitig eines der limitierten Tickets zu sichern! **Der Eintritt an die Veranstaltung ist frei.**

**Diavolo Motor Classic**

Breiteli 22  
6472 Erstfeld

[info@diavolomotorclassic.ch](mailto:info@diavolomotorclassic.ch)

[diavolomotorclassic.ch](https://diavolomotorclassic.ch)



6. August 2022



43



# MEMORIAL 100 JAHRE KLAUSEN RENNEN

6. AUGUST 2022

Mehr Infos unter:  
[diavolomotorclassic.ch](http://diavolomotorclassic.ch)



POULETBURG  
ATTINGHAUSEN

DÄTWYLER  
STIFTUNG




SCHUESSER EVENTS.CH



V O L V O



 VOLVO SWISS PREMIUM®

10 JAHRE/150 000 KM GRATIS-SERVICE  
5 JAHRE/150 000 KM VOLL-GARANTIE

## Einfach smarter.

Der neue Volvo XC60 Recharge Plug-in Hybrid.

Die neueste Generation unseres dynamischen SUVs begeistert mit noch intelligenteren Features wie Google Maps und bringt Sie umweltschonend ans Ziel dank bis zu 78 km vollelektrischer Reichweite.

**Besuchen Sie uns und vereinbaren Sie eine Probefahrt.**

Volvo Swiss Premium® Gratis-Service bis 10 Jahre/150 000 Kilometer, Werksgarantie bis 5 Jahre/150 000 Kilometer und Verschleissreparaturen bis 3 Jahre/150 000 Kilometer (es gilt das zuerst Erreichte).

**HÜSSER & PALKOSKA AG**  
**VOLVO-BAAR**

6340 Baar  
Sihlbruggstrasse 2

Tel. 041-761 49 55  
[www.volvo-baar.ch](http://www.volvo-baar.ch)



## 7. August 2022, 4. Treffen in den Stierenstellungen von Zug

Ab 09:30 Uhr, Einfahrt sämtlicher Oldtimer aller Marken, Autos, Motorräder, Feuerwehr-, Landwirtschaftsfahrzeuge und... und... bis Jahrgang 1992. Bezug nehmend zum Motto freuen wir uns natürlich auf zahlreiche schwedische Modelle. Ende der Veranstaltung: 13:30 Uhr.

**Tipp!**  
Reisen Sie am Samstag an, übernachten in Zug und profitieren vom OSMT-Parkhotel Partner ANGEBOT.  
[www.osmt.ch](http://www.osmt.ch) - KLICK



**Motto: Heja Wiking - die Schweden kommen**



### Halle 3: Volvo Show mit Hüsser & Palkoska AG

Die Hüsser & Palkoska AG aus Baar zeigt in Halle 3 neues aus dem Hause Volvo. Lernen Sie zudem die Inhaber der Traditionsfirma, Sepp Kälin und Jan-Andrea Christen, kennen.

### Gastclub: IG Swiss Volvo

Durch die IG Swiss Volvo erwarten wir zahlreiche Volvo Clubs aus der ganzen Schweiz. Bestaunen Sie sämtliche historischen Modelle der 1927 gegründeten Traditionsmarke aus Schweden.

### Gastclub: Cobra Owners' Club Switzerland

Zum 21 jährigen Clubbestehen lädt der Cobra Owners Club sämtliche Cobras, auch nicht Clubmitglieder, zum Oldtimer Sunday Morning Apéro ein. Wir freuen uns auf zahlreiche „Schlangenbeschwörer“. Mehr Infos zum Club auf Seite 47.

### Musikalische Unterhaltung: Swinging Boys

Der ehemalige Autorennfahrer und Teamchef Walti Brun und seine „Boys“ unterhalten uns bereits zum sechsten Male mit verschiedensten Musikrichtungen. Der heutige Wirt vom Restaurant Allmendhuisli in Stans wird uns einmal mehr zeigen, dass er auch musikalisch das Herz am richtigen Fleck hat. Wir freuen uns auf die Swinging Boys.

### Gastronomie: Helfer die für Sie ihr Bestes geben

Nebst der traditionellen Festwirtschaft (600 Sitzplätze) und dem Verpflegungscorner mit Grill, Fischchnusperli und Soft Ice, sorgen die grosse Apéro Bar sowie die Volvo Bar in Halle 3 für zusätzliche Netzwerkpflge.

**Nicht Oldtimerfahrern empfehlen wir die Stadtbahn S1, Haltestelle Schutzengel. Vielen Dank für Ihren Besuch!**





## Schweizerhof Flims Oldtimer Sommer-Special 2022

Wir heissen Sie zu Ihrem nächsten "Boxenstopp" in Flims willkommen. Buchen Sie über unsere Webseite mit dem Promocode **Oldtimer22** und profitieren Sie so von 15% auf die Übernachtung inklusive Frühstück. Zusätzlich erhalten Sie einen Schweizerhofspritzer pro Person, den Sie auf der Dachterrasse geniessen können.

Wir freuen uns auf Sie, Ihre Familie Schmidt

swiss  
historic  
hotels

  
ROMANTIK  
HOTEL & RESTAURANT





## 21 Jahre Cobra Owners' Club Switzerland (COC)

Bilder / Text von Marc Ziegler

**Das neue Jahrhundert war erst ein paar Monate alt, als sich im September 2000 drei Cobristi – so nennen sich die Cobra-Aficionados und Cobra-Fahrer in der Schweiz – mit Benzin im Blut trafen, um sich zu überlegen, wie der Mythos Cobra in der Schweiz «artgerecht» aufrechterhalten werden könnte. Für die drei «Schlangenschwörer» Kurt Naef, Stefan Vitelli und Marc Ziegler kristallisierte sich die Gründung eines offiziellen, schweizweit agierenden Clubs bald als beste Lösung heraus. Angedacht war, dass der neue Club die Schlangenspuren der damals aktiven Cobra Association of Switzerland, einer lockeren Interessengemeinschaft von Schweizer Cobristi, die sich Mitte der 90er Jahre gebildet hatte, als Nachfolge-Organisation fortzeichnen sollte.**



«Cobra meets Hawker Hunter»: Ausflug zum Fliegermuseum in Altenrhein – 2013

Nach einer Umfrage innerhalb der Schweizer Cobra-Szene ergab sich schnell ein klares Bild. Bedürfnis und Interesse für einen Club waren vorhanden. So erfolgte am 3. März 2001 nach einer intensiven Vorbereitungsphase die Gründung des Cobra Owners' Club Switzerland (COC). Mit einer professionellen Organisationsstruktur und einem aktiven Club-Leben bot der COC von Anfang an die besten Voraussetzungen, die Interessen der stetig wachsenden Cobra-Community in der Schweiz wahrnehmen und vertreten zu können.



Foto-Shooting am Klausenpass mit Jost Wildbolz (Fotograf und Klausenpass-Rekordhalter)

Der COC umfasst heute gegen 80 Aktiv- und Passiv-Mitglieder. Von Frühling bis Herbst finden jeweils am letzten Freitag im Monat an unterschiedlichen Orten die COC Schlangen-Apéros statt. Bei gemütlichem Beisammensein und – nicht nur – Tech-Talks (Benzingesprächen) erfährt man hier die aktuellsten News aus der Cobra-Welt. Neben der jährlichen Generalversammlung als Saisonauftakt (anfangs April) und dem Saisonklang (Mitte November) werden dazwischen ein- oder mehrtägige Ausfahrten und Reisen durchgeführt, die oft auch in die umliegenden Länder führen. Bergrennen, Charity Tours, Teilnahmen an US- & British Car Meetings, Treffen mit anderen Clubs (Viper, Sunbeam Tiger), Rallies und Ladies Days zählen zu weiteren Aktivitäten des COC.



Gruppenbild mit älterer Dame (Tante Ju, als sie noch fliegen durfte) – 2011

In all den Jahren seines Bestehens prägt die lockere, ungezwungene Atmosphäre den COC.

Die Mehrheit der Mitglieder nimmt den COC mehr als Familie wahr und erlebt weder strenges Club-Regime noch klassische «Vereinsmeierei» (ohne einem Verein zu nahe treten zu wollen... ;-). Besonders geschätzt wird neben den gemeinsamen Interessen und dem geselligen Beisammensein auch der rege Informations- und Erfahrungsaustausch. Herauszuheben ist auch die sehr erfreuliche Tatsache, dass der COC seit Gründung vor 20 Jahren bei all seinen Tagestouren, Reisen und Anlässen unfallfrei über die Runden gekommen ist. Das zeugt von hohem Verantwortungsbewusstsein, Disziplin und steter, höchster Aufmerksamkeit im Umgang mit einer der gefährlichsten Schlangen... Den umsichtigen COC Mitgliedern, die sich stets an den COC Drivers Kodex hielten, gebührt dafür grossen Dank.

Alle Cobra-Enthusiasten, -Besitzer und -Fahrer sind herzlich eingeladen, Teil der Schweizer Cobra-Community zu werden. Als Besonderheit und im Gegensatz zu anderen Clubs werden beim COC auch Mitglieder aufgenommen, die nicht über ein entsprechendes Fahrzeug (AC Cobra, Shelby Daytona Coupé, GT40 oder



2017  
Millimeter-Arbeit durch Felschluchten – Top Car Tour in Frankreich (Vercours)

deren Continuations, Nachbauten und Replikas) verfügen. Als Passiv-Mitglieder haben sie die Möglichkeit, ebenfalls an allen Events teilzunehmen. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen und tragen immer auch zu einer Blutauffrischung bei. Ganz nach dem Motto: «Keeping the legend alive!».

Die aktuellsten News des COC finden sich auf dessen Website: [www.cobra-owners.ch](http://www.cobra-owners.ch).



10. European Cobra Meeting (ECM) 2018 in Davos

über 100 europäische Cobras unter der Agide der COC-Organisatoren Nadja & Thomas Dibeke

BEAUTIFUL FAST CARS

# JAGUAR F-TYPE



FALL IN LOVE. FAST.

Der F-TYPE ist Design in seiner sportlichsten Form – schlank, elegant aus jedem Blickwinkel. Mit 575 PS in 3.7 Sekunden von 0 auf 100 km/h. Schneller können Sie sich nicht verlieben.

**Jetzt Probe fahren!**



**Emil Frey Sihlbrugg**

Zugerstrasse 7, 6340 Sihlbrugg  
[www.sihlbrugg.jaguar-dealer.ch](http://www.sihlbrugg.jaguar-dealer.ch)



Jaguar F-TYPE R Coupé, Aut., AWD, 5.0 l, 575 PS (423 kW). Gesamtverbrauch: 10.7 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen 243 g/km. Energieeffizienz-Kategorie: G.



## 11. September 2022, Saisonfinale in Zug

Ab 09:30 Uhr, Einfahrt sämtlicher Oldtimer aller Marken, Autos, Motorräder, Feuerwehr-, Landwirtschaftsfahrzeuge und... und... bis Jahrgang 1992. Bezug nehmend zum Motto freuen wir uns natürlich auf zahlreiche Briten und Italiener. Ende der Veranstaltung: 13:30 Uhr.

**Tipp!**  
Reisen Sie am Samstag an, übernachten in Zug und profitieren vom OSMT-Parkhotel Partner ANGEBOT.  
[www.osmt.ch](http://www.osmt.ch) - KLICK



### Motto: Briten treffen Italiener



### Halle 3: Jaguar & Land Rover Show mit Emil Frey

Die Emil Frey AG aus Sihlbrugg zeigt uns in Halle 3 Neues aus dem Hause Jaguar Land Rover und Alfa Romeo.

### Gastclub: Austin Healey Club Switzerland

Der Austin Healey Club Switzerland besucht uns als Gastclub.

### Aussenplatz: Garage Graf aus Mettmenstetten

Die Garage Graf aus Mettmenstetten präsentiert auf dem Aussenplatz neue Hyundai Fahrzeuge.

### Musikalische Unterhaltung: „forty9dot6“

Forty9dot6 ist eine Pop-Rock Coverband aus dem Kanton Zug. Ihr Repertoire ist vielseitig und sie spielen 70-80-90 Pop-Rock-Country Covers. Die zweistimmig gesungenen Songs der beiden Sängerinnen werden Euch begeistern.

### Gastronomie: Helfer die für Sie ihr Bestes geben

Nebst der traditionellen Festwirtschaft (600 Sitzplätze) und dem Verpflegungscorner mit Grill, Fischchnusperli und Soft Ice, sorgen die grosse Apéro Bar sowie die Jaguar Bar in Halle 3 für zusätzliche Netzwerkpflege.



**Nicht Oldtimerfahrern empfehlen wir die Stadtbahn S1, Haltestelle Schutzengel. Vielen Dank für Ihren Besuch!**

Alfa  
Romeo

# Stelvio GT Junior



*Alfa Romeo*

**Mut zur Einzigartigkeit.**



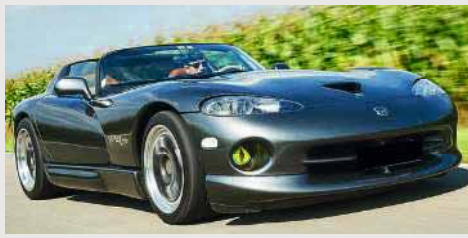
**Emil Frey** Sihlbrugg  
[emilfrey.ch/sihlbrugg](http://emilfrey.ch/sihlbrugg)



## 30 Jahre - Hurra ! Wir kriegen den Oldtimerstatus



Alfa Romeo 155



Dodge Viper



Maserati Ghibli



Ferrari 456 GT



BMW M3



Jaguar XJ220



MG RV8





Renault Twingo



Ford Probe

***sport-auto-staub.com***  
Ihr Partner für klassische und moderne Fahrzeuge.  
Für eine persönliche Beratung stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

# Hans Leupi

Luzernerstrasse 38, 6045 Meggen | Tel. 041 377 38 55 |   @leupimoto



52

## Das Jahr der Retrovolution

### 2022 – Das Jahr der Retrovolution

Seit mehreren Jahren befindet sich unser Zweirad-Fachgeschäft Hans Leupi in Meggen am schönen Vierwaldstättersee. Nebst einer modern eingerichteten Werkstatt, zahlreichen Motorrädern und E-Bikes, Bekleidung sowie Zubehör findet man im Hause Leupi alles, was das 2-Rad Fahrerherz höherschlagen lässt. Als lizenzierter Händler der Marken Kawasaki, Aprilia und Vespa stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Jahr 2022 steht bei unserer Markenvertretung Kawasaki für die Retrovolution: Moderne Ausstattung in Kombination mit Retro-Stil. Gerne stellen wir Ihnen die Kawasaki Neuheiten der Retrovolution vor:



Service · Verkauf · Werkstatt · Umbauten · Vermietung · Zubehör



LEUPIMOTO.CH



## Retrovolution by Hans Leupi

### Kawasaki Z650 RS

Kawasaki startet 2022 mit der Z650RS die Retrovolution. Die Z650RS ergänzt die bereits sehr beliebte Modern Classic Linie und wird die mittlere Hubraumklasse für ein breites Spektrum von Fahrern öffnen. Kawasaki ist als Vorreiter der schnell wachsenden Retro-Szene bekannt und hat den einzigartigen Vorteil, auf eine fast fünfzigjährige Z-Tradition zurückblicken zu können, die in das Design der neuen Maschine für 2022 eingeflossen ist.

Die Z650RS richtet sich nicht nur an jüngere Fahrer und an diejenigen, die am Anfang ihrer Motorradkarriere stehen. Sie wird besonders auch diejenigen ansprechen, die sich gerne an die Einführung der legendären Z650-B1 im Jahr 1977 erinnern, dem Nachfolger der Z1. Die Balance zwischen alt und neu, Retro und aktuell wurde vom Kawasaki Designteam mit zahlreichen, cleveren "Z" Referenzen gekonnt gemeistert. Das Herz der neuen Maschine ist eine aktualisierte Version des beliebten Kawasaki Reihen zweizylinder Motors der Z650 und Ninja 650 mit einem Hubraum von 649cm<sup>3</sup>.



### Kawasaki Z900 RS

Kawasakis Z900RS hat sich schnell zu einer der beliebtesten Naked Bikes auf dem boomenden europäischen Retro-Sportmarkt entwickelt - und das aus gutem Grund. Die Mischung aus klassischem Look und moderner Technologie trifft den Nerv derer, die sich an die legendäre Z1 Super Four von 1972 erinnern sowie den Fans, die das zeitlos verführerische Aussehen dieses modernen Klassikers bewundern.

Die Z900RS ist mit Kawasakis erstem soundoptimierten Auspuff ausgestattet und enthält mehr als 20 von der legendären Z1 inspirierte Features, zum Beispiel der verführerische, tropfenförmige Tank. Mit der für 2022 gewählten Lackierung, die an Farbgebung der Z1B von 1974 erinnert, wird der Geist der Z1-Ära in die Moderne geführt.



### Kawasaki Z900 RS SE

Kawasaki erweitert für 2022 die Z900RS Modellreihe mit einer SE Version, welche technisch aufgewertet ist und über die klassische "Yellow Ball" Lackierung in Anlehnung an die Z1 von 1972 besticht.

### Kawasaki Z 50<sup>th</sup> Anniversary

50 Jahre nach der Präsentation des ersten Z Modells kündigt Kawasaki fünf Jubiläumsmodelle an. Mit der Z1 Super 4 von 1972 als Urgrossvater decken die fünf Modelle ein breites Spektrum ab und unterstreichen die Beliebtheit dieser Kawasaki Modellfamilie.

Das dynamische Sugomi Styling der Z900 hat seit der Lancierung viele Fans gewonnen und kombiniert aggressives Aussehen mit einem dynamischen und reaktionsschnellen Fahrgefühl, wie es nur eine Z bieten kann. Die Z650 (auch als 35 kW Version erhältlich) ist mit ihrem schlanken Chassis und dem drehfreudigen Reihen zweizylinder Motor ein Favorit unter Motorradfahrern mit verschiedenster Erfahrung.

Für die Jubiläumsmodelle der beliebten Retrosport Modelle Z900RS und Z650RS (Neuheit für 2022, als 35 kW Version erhältlich) kehrte Kawasaki zu den Ursprüngen der Z Modelle zurück und entschied sich für das legendäre Feuerball Farbschema.



### Kawasaki W800

Die W-Modellreihe, deren Wurzeln bis zu den Anfängen der Kawasaki Motorradproduktion vor fast 60 Jahren zurückreichen, ist eine der ältesten und traditionsreichsten der Motorradwelt. Für 2022 findet die legendäre Geschichte ein weiteres Kapitel. Angefangen mit der 650er W1 Mitte der sechziger Jahre, wurde die Flamme 1999 mit der Einführung der W650 neu entfacht. Einer Maschine, die moderne Technologie mit Kawasakis Ingenieurskunst verbindet. Die W-Modellreihe wurde stetig weiterentwickelt und ist mit der Einführung der W800 von 2022 auf dem neuesten Stand. Mit ihrem traditionellen, luftgekühlten und Euro5-konformen Parallel-Twin-Motor verfügt das beliebte Motorrad über eine Vielzahl fahrerfreundlicher Technologien wie Kraftstoffeinspritzung, doppelte Drosselklappen und ein fortschrittliches ABS-Bremssystem.



# ACKLIN ZUG

le GARAGE



## Die Markenunabhängige Garage im Zentrum der Stadt Zug – Ihr Partner auch für Classic-Cars!

Reto Acklin  
Poststrasse 26, 6300 Zug  
Telefon 041 711 35 35  
Fax 041 711 35 36  
mail@acklinzug.ch



- Neuste Infrastruktur
- Fahrzeugdiagnose
- Reparaturen und Unterhalt
- Restaurationen
- Karosserieabteilung
- Lackieraufträge
- Tradition seit über 100 Jahren



**Vielseitig im Stadtzentrum**

**[www.acklinzug.ch](http://www.acklinzug.ch)**

## Öppis Gfröits

Bilder / Text von Rose-Marie Kramer

„Oldtimer-Taxifahrt“ stand im Betreff vom Mail. Anlass ist die Gesellenprüfung von Reto Acklin von der Garage Acklin in Zug.

OSMT braucht unsere Unterstützung und so antworte ich gleichentags auf den Aufruf und stelle mich als Oldtimerbesitzerin mit meinem alten Schlitten als Taxi-Chauffeuse mit samt Gefährt zur Verfügung. Denn so eine Gesellenprüfung muss doch gebührend gefeiert werden!

Na ja, eine Person kann ich in meinem Healey mitnehmen – solch ein Gefährt hat seine Grenzen – aber irgendjemand „fröit's“ bestimmt...

Und so rückt dann der 14. August 2021 näher und wir erhalten von Robi Hümbeli die letzten Instruktionen zum bevorstehenden Anlass. Besammlung ist in Honau – exakt 11.30h vor, hinter oder beim ESA-Gebäude!

Ein Prachtstag bricht an – Sommer pur! Kein Wölkchen am Himmel – ein Tag wie gemacht für eine Fahrt mit unseren Oldtimern!

Sie (die Gäste), die nicht wissen, dass wir Oldtimerfahrer da sind, lauschen im Innern des ESA-Gebäudes einem interessanten Vortrag. Draussen, vor dem Gebäude, versuchen wir möglichst ‚geräuschlos‘ unsere Bijoux in Stellung zu bringen. Eine bunte Palette an alten Fahrzeugen wartet auf die Gäste: vom sportlichen Roadster, vom Strassenkreuzer aus Amerika, vom Kultauto bis zum Postauto ist alles da!



Und plötzlich sind sie da: unsere Fahrgäste! Sie stehen vor unseren blitzenden Gefährten, umkreisen sie, zücken ihre Handys, fragen die Besitzer aus. Ein Herr bleibt demonstrativ vor meinem Healey stehen. Er kreuzt zufrieden die Hände vor dem Bauch und schaut mal nach rechts und nach links. Wer ist wohl der Besitzer dieses Autos? Ich gehe auf ihn zu und frage, ob er ‚sein‘ Auto bereits gefunden hätte. Voller Begeisterung für meinen 2-Färber faltet sich

der arme Mann als Beifahrer neben mir in meinem kleinen Healey zusammen und genießt sichtlich die (zu) kurze Fahrt nach Zug! Dort entladen wir unsere Oldies und fahren zu den Stierenstallungen und beschließen den schönen Tag mit einem gemütlichen Apéro – vielen Dank Robi!

Wie schön, dass wir mit unseren Oldies so viel Freude machen konnten!



**Eptinger** 

## Buongiorno Ticino

Bilder Rose-Marie Kramer / Caroline Tute

Text Rose-Marie Kramer



### 18. September 2021

Die Vorfreude auf den organisierten Ausflug von Robi Hümbeli OSMT ist riesig! Das dicke Couvert mit den Unterlagen ist rechtzeitig ein-getroffen, die Plakette ist gut sichtbar am Oldie montiert. Gepäck? Das kleine Schwarze ist in der Tasche – Ascona, wir kommen!

Ein wunderbarer Sonnentag bricht an und so starten wir – der blauweisse Healey und die beiden Lady's – am Morgen dieses strahlen-den Septembertages Richtung Treffpunkt in Altdorf. Der Parkplatz der Cafeteria 'Salento' ist bereits gut belegt und rundum ist ein grosses und erfreutes Hallo zu hören! Und Corona ist für einmal KEIN Thema – alle freuen sich saumässig, dass Robi diesen Ausflug möglich macht!

Nach Kafi-Gipfeli verfallen die Teilnehmer ausnahmslos in den sogenannten 'Oldie-Modus'. Die Aufstellung erfolgt hinter Robi's rotem Flitzer. Die Gläser der Sonnenbrillen werden nochmals poliert und die Dächlikappen ausgerichtet. Die Beifahrer sind ausgerüstet mit Roadbook und los geht es in Richtung Süden. Die Kurven der Schöllenschlucht und der Teufelstein sind zum Aufwärmen gerade recht. Wir biegen vor Andermatt rechts ab in Richtung Furkapass. Doch schon bald werden wir aus-gebremst – alles steht still für die Kühe, die von der Alp kommen.



*Herzblut*  
VINTAGE FASHION

klassisch | mühelos | elegant



**Mode im Stil der  
30er - 60er Jahre  
für Frauen von  
Heute!**

**Wir freuen uns  
auf dich, in der  
Zürichstr. 73, Luzern  
Mi - Sa geöffnet**

[www.herzblut-shop.ch](http://www.herzblut-shop.ch)

  @herzblutvintage





Es sind noch andere Oldies unterwegs...

**Unterwegs ins Wallis**

Robi's roten Flitzer sehen wir meistens von hinten oder schnittig durch die Kurve ziehen. Robi gibt Gas; «är druckt da Pinsel dura» - denn der Zeitplan ist mit der 'frischen Milch unterwegs' etwas durcheinander geraten. Wir haben arg Verspätung!



Robi's roter Flitzer



So haben wir fast keine Zeit für die vielen Sehenswürdigkeiten neben und auf der Strasse. Nur gerade ein kurzer Blick auf die knackigen Hintern der Velofahrer - jo, wo söll i als Healeyfahrerin dänn such häraluaga - denn ich begegne meinem 'Gegenüber' auf Augenhöhe (!) oder das kultige 'Belvedere' in der 180-Grad-Kurve. Und rundum eine atemberaubende Bergkulisse - wieder einmal mehr denke ich: wow, wie schön ist doch unsere Schweiz!!!

Der Verkehr über die Furka ist bei diesem Traumwetter leider auch rekordverdächtig - jedes Carunternehmen scheint gerade einen Bus über die Furka entsandt zu haben - da wird es manchmal etwas eng! Velofahrer, Töfffahrer, Langsamfahrer, Wohnwagenfahrer - jeder scheint die Furka gerade heute überqueren zu wollen...





**Zmittag**

Im Hotel Valsler, Ulrichen werden wir bereits erwartet – die Tische sind gedeckt. Der Wirt schmeisst bei gefühlten 30 Grad die Raclette-Öfen an und streicht seelenruhig Käse für Käse in die Teller. Hinter den Raclette-Öfen spielt eine Walliser Musikkapelle auf und die Stimmung wird sehr gemütlich.



Hotel Valsler, Ulrichen

*...noch brauchen wir die Schirme wegen der Sonne!*



*Immer Blickes wert – 2-farbige Old-timer...*

**Start your engines...**

Keine Zeit für Mittagsschläfli – es geht weiter über den Nufenenpass in Richtung Airolo



ulrich treuhand



- Buchhaltungen**
- Allgemeine Administration**
- Personaladministration**
- Domizilhaltungen**
- Steuern**

**Ulrich Treuhand AG**

Baarerstrasse 110a · Postfach · 6302 Zug

Telefon +41 41 769 77 77  
 Fax +41 41 769 77 78  
 Website www.ulrichtreuhand.ch

TREUHAND | SUISSE

Mitglied des Schweizerischen Treuhänderverbandes  
 TREUHAND | SUISSE (Sektion Zürich)



Mitglied der Zuger Treuhändervereinigung ZTV

# Romantik Hotel Castello Seeschloss



Was unterscheidet «old style» und «Retro»? Was bedeutet «Neu» und was «Alt»? Was war vor 50 Jahren gut und was ist heute besser? Finden Sie es in einem Aufenthalt in Ihrem Schlösschen in Ascona raus und verbinden Sie dies mit einer tollen Ausfahrt in Ihrem Oldtimer. Wenn Sie mit Ihrem Oldtimer anreisen erhalten Sie 10% Rabatt auf den Zimmer/Frühstück Preis.



Romantik Hotel Castello Seeschloss  
Piazza Motta  
6612 Ascona  
[www.castello-seeschloss.ch](http://www.castello-seeschloss.ch)

Bereits sind wir im Tessin und es geht weiter Richtung Bellinzona. Es heisst aufpassen – wir dürfen keine Abzweigungen verpassen. Wir besammeln uns nochmals auf einem Parkplatz und fahren dann im Konvoi Richtung Ascona.



**Eintreffen in Ascona**

Wiederum ist Robi's Feintuning in Sachen Zeitplanung gefragt. Ein genaues Zeitfenster erlaubt uns die Einfahrt in die Fussgängerzone von Ascona – mit unseren Oldtimern!  
Wir warten auf das Eintreffen der letzten Verirrten.



**Highlight Einfahren in der Fussgängerzone**

Und dann geht es los – wir fahren in die belebte Fussgängerzone von Ascona, welche für Autos gesperrt ist! Wow – es ist wie auf dem roten Teppich! Die Menschen zücken ihre Handys, sie bleiben stehen und bewundern unsere alten Bleche. Wir hören erstaunte, erfreute und bewundernde Stimmen – mega, unsere Oldies sind willkommen! Was für ein gutes Gefühl! Elegant parken wir am See und überlassen unsere Oldies der Menschenmenge – wir sind beim wohlverdienten Apéro im Castello!



*An der Seepromenade geparkt*



*Nach dem Apéro geht's in den Stall...*

*Der Apéro im Castello ist verdient...*



**Hotel Castello**

Der Abend im Hotel Castello wurde mit einem wunderbaren Znacht gekrönt. Wir haben alle den lauen sommerlichen Herbsttag bei Vollmond ausklingen lassen. Noch beim Znacht ist der Himmel klar und kein Lüftchen geht. Und morgen soll es regnen...?



*Cupeakes*

.....

**COOKIES**

.....

*Hochzeitstorten*

.....

**THEMENTORTEN**

.....

☆☆☆☆ Workshops ☆☆☆☆

**FÜR DIE SÜSSEN MOMENTE IM LEBEN**

**WWW.SWEETCAKES.CH**

LÖBERNSTRASSE 4 ☆ 6330 CHAM

078 841 93 45



EQE 350, 292 PS (215 kW), 19,3-15,7 kWh/100 km, Energieeffizienz-Kategorie: A.

## Der neue EQE von Mercedes-EQ.

This is for all senses.

Der neue EQE kombiniert seine dynamische Erscheinung mit luxuriösem Interieur – eine Balance aus technischer Innovation und moderner Ästhetik.

[www.mbautocenter.ch/eqe](http://www.mbautocenter.ch/eqe)

MBZUG.ch



MB Auto Center Zug AG Sennweidstrasse 28, 6312 Steinhausen, Tel. +41 41 766 65 65, [www.mbzug.ch](http://www.mbzug.ch)

Und doch verschwindet der Eine oder Andere beim Dessert in der Garage...und montiert schon mal das Dach am Cabrio. Es wird abgeklebt und abgedichtet was die Kleberolle hergibt. Mir wird beim Zuschauen etwas 'gschmuck', denn mein Healey hat ein neues Dach erhalten, jedoch noch nie so richtiges Regenwetter erlebt. Und so montiere ich das neue Dach, setze die Seitenscheiben ein und schraube sie fest. Tja, dann mal gute Nacht!

### Der Tag danach...

Um Mitternacht herum endet die trockene Phase unserer Ausfahrt – es blitzt und donnert was der Himmel hergibt. Und dann hören wir es: Regen-Dauerrauschen – sintflutartig!



Beim Zmorga gibt Robi die 'Planauflösung' bekannt – jeder kann fahren wie es ihm beliebt. Beim Kafi werden diverse Möglichkeiten und Routen besprochen – denn Schnee soll bis 2000 Meter runter gefallen sein (effektiv sogar bis 1900 Meter!). Ich habe echt Bedenken, denn wir müssen über die Pässe zurück!

Die Mutigen fahren über den Gotthard (haben Schnee!), die Anderen durch den Gotthard (haben Stau). Jemand fährt über den San Bernadino. Jemand lässt sein Cabrio in der Hotelgarage und fährt mit ÖV heim.

Ich beschliesse über den Lukmanier in Richtung Flims zu fahren. Dann durchs Rheintal 'durab'.

Vollgetankt geht es um 11.00h los. Wir – Healey, Caroline und ich – sind praktisch alleine unterwegs – fast kein Verkehr über den Lukmanier. Wir kommen 'guat fürschi' und kommen ohne Probleme in Flims an. Da gibt es Kafi und Kuchen – es regnet ununterbrochen!



Natürlich hat es uns auch noch getroffen – der Stau bei Sargans war rekordverdächtig. Mittendrin für 1.5 Stunden! 300 Kilometer sintflutartiger Regen – mein Healey und meine Beifahrerin haben alles mitgemacht. Wir sind im Healey sogar trocken geblieben.

**Robi: wir danken für das unvergessliche Abenteuer!**

***Ihr Oldtimer  
ist bei uns  
in guten Händen!***

ZUGERSEE-GARAGE  
WALCHWIL

seit  
1967

Oldtimer-Spezialist

Reparaturen und Unterhalt  
Gepflegter Service

Kaspar Hürimann – 041-758-11-77 – 6318 Walchwil



www.zugensee-garage.ch





# IONIQ 5.

All-electric.



**5** WERKSCHWARZE GARANTIE KM UNLIMITIERT\*



\* Die europäische Hyundai 5-Jahre-Werkschwarze Garantie ohne Kilometerbeschränkung gilt nur für Fahrzeuge, welche ursprünglich vom Endkunden bei einem offiziellen Hyundai-Partner (in der Schweiz und dem Europäischen Wirtschaftsraum) erworben wurden, entsprechend den Bedingungen im Garantiedokument. - Mehr Infos auf [hyundai.ch/garantie](http://hyundai.ch/garantie)

Ihr HYUNDAI-Partner in der Region: Verkauf, Reparatur, Miete, Shop mit Café-Bar, SB-Waschanlage

# grafauto.ch

Fahrzeuge sind unsere Leidenschaft

Karl Graf Automobile AG  
Zürichstrasse 30  
8932 Mettmenstetten  
Tel. 043/466 70 00 [www.grafauto.ch](http://www.grafauto.ch)



## Classic Cars - mit Herzblut betreut

**Das Oldierama ist Ihr Partner in der Zentralschweiz.**

Ob Vorkriegs-Oldtimer, Youngtimer, Specialcars oder Alltagsklassiker, jedes Fahrzeug ist willkommen.

Die erfahrene Werkstattcrew deckt ein breites Spektrum an Dienstleistungen rund ums Automobil ab. Von kleinen Wartungs- und Reparaturarbeiten bis hin zur Frame Off-Restoration.


  
**OLDIERAMA**  
 Grossmatte 12a  
 6014 Luzern-Littau  
 Telefon 041 340 42 20  
 info@oldierama.ch

In der Ausstellung finden Sie ein wechselndes Angebot an gepflegten Klassikern.



  
**RESTAURANT ALLMENDHUISLI STANS**



Tel. 041 610 12 37 • 365 Tage offen • 11.00 bis 23.00 Uhr warme Küche! Wir nehmen 



# POULETBURG

Burghotel Fam. Imholz  
CH-6468 Attinghausen  
Tel. 041 870 21 84 Fax 041 870 20 55  
www.pouletburg.ch info@pouletburg.ch

# ATTINGHAUSEN

**Auf dem Weg  
in den Süden...**



Unsere Spezialität  
Poulet  
im Chörbli



Durchgehend warme Küche  
Kein Ruhetag

BURGHOTEL



Panorama-Restaurant, heimelige Gaststätte und 2 Säle für geschlossene Gesellschaften mit total 350 Sitzplätzen und 120 Parkplätzen. Das Burghotel liegt im Talboden von Uri und ist über die A2 oder über die Axenstrasse von Flüelen her leicht erreichbar.

**Wir heissen Sie herzlich willkommen.**

Kein Ruhetag!





Genuss und Service inklusive

Alles nach Ihrem Geschmack

swiss-coffee-concept AG  
Peter Jordi  
Rigweg 11, 6343 Holzhäusern  
Telefon +41 (0)41 785 80 60  
Telefax +41 (0)41 785 80 61  
info@swiss-coffee-concept.com  
www.swiss-coffee-concept.com



swiss • coffee • concept

# Auberge Passepartout

ESSEN | LEBEN | GENIESSEN



Herzlich willkommen  
Edith & Hansueli Christen



Draussen den Abend geniessen



Leidenschaft: Automobil & Motorräder



Übernachten gleich in der Auberge



**Auberge Passepartout**  
**Bahnhofstrasse 3**  
**CH- 5079 Zeihen**

Tel. 062 876 11 17

Mail: [genuss@auberge-passepartout.ch](mailto:genuss@auberge-passepartout.ch)



**TOURING GARAGE**  
KLASSISCHE FAHRZEUGE | SPORTWAGEN



# DER KAUF VON OLDTIMERN IST VERTRAUENSSACHE

## DESHALB SIND WIR SEIT 1977 IHR PARTNER

Die Touring Garage AG in Oberweningen im Zürcher Unterland ist schweizweit eine der bedeutendsten Garagen für klassische Fahrzeuge und Sportwagen. Das Familienunternehmen, in zweiter Generation geführt von Katrin Rau, ist bekannt für sein breites Angebot verschiedenster Hersteller und Preisklassen. Einen Topolino oder VW Käfer finden Sie hier genauso wie einen Porsche, Aston Martin oder Ferrari. Mit bis zu 70 Oldtimern auf über 1000 m<sup>2</sup> bietet Ihnen die Touring Garage AG eine der grössten permanenten Ausstellungen klassischer Fahrzeuge in der Schweiz.

Auch wenn Sie ein Fahrzeug verkaufen möchten, sind wir der richtige Partner für Sie. Unser erfahrenes Team berät Sie stets kompetent, transparent und fair.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Katrin Rau und Team



Touring Garage AG – klassische Fahrzeuge | Sportwagen  
Wehntalerstrasse 25, CH-8165 Oberweningen, Telefon +41 44 856 11 11

[oldtimers.ch](http://oldtimers.ch)